

Wenns Gemeindezeitung

Ausgabe 93 Juni 2022

Informationsblatt der Gemeinde Wenns



Freiwillige Feuerwehr Wenns

Sonntag, 19. Juni 2022: Feierliche Fahrzeugweihe des neuen Kommandofahrzeuges (KDOFA) mit Fahrzeugpatin Hammerle Friederike (l. i. Bild) und des neuen Löschfahrzeuges (LFA) mit Fahrzeugpatin Raich Genoveva („Vevi“) (r. i. Bild) im Zuge der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen der Feuerwehr Wenns. (Berichte folgen in der Ausgabe September 2022)



Liebe Wennerinnen und Wenner!

Seit mittlerweile etwas mehr als drei Monaten darf ich als Bürgermeister der Gemeinde Wenus tätig sein. In dieser Zeit konnte ich mit vielen Wennerinnen und Wennern, aber auch mit unterschiedlichsten Behörden und Systempartnern in Kontakt treten und mich so schon recht gut in meine neuen Aufgaben einarbeiten. Auch die Zusammenarbeit im Gemeinderat gestaltet sich sehr konstruktiv - es findet ein reger Austausch unter Beteiligung der vertretenen Listen statt.

Ganz besonders freut mich, dass das Vereinsleben wieder voll durchgestartet ist. Ich konnte schon an einigen Jahreshauptversammlungen teilnehmen und Einblicke in die vielfältigen Aktivitäten und Aufgaben unserer Vereine gewinnen.

Sanierung Volksschule/Neubau Kinderkrippe und Kindergarten

Die Sanierungsarbeiten in der Volksschule schreiten sehr gut voran. Bisher wurden bereits rund 90 % der Gewerke gemeinsam mit dem Gemeinderat vergeben. Alle beteiligten Firmen arbeiten auf Hochtouren daran, dass die Übersiedlung in das sanierte Gebäude zeitplangemäß stattfinden kann. Leider machen die aktuellen Preissteigerungen auch nicht vor diesem Projekt halt. Dennoch bin ich bemüht, die Mehrkosten so gering wie möglich zu halten.

Der Neubau der Kinderkrippe sowie des Kindergartens wird voraussichtlich im Spätsommer/Herbst 2022 gestartet. Hierfür wurde ein eigener Ausschuss im Ge-

meinderat gegründet, der sich mit diesem Projekt intensiv befassen wird.

Ehrung Leonie Raich

Im Zuge der Pitztaler Sportlerehrung beim traditionellen Schneefest in Mandarfen wurde Leonie Raich seitens der Gemeinde Wenus für besondere Leistungen im Schifahren ausgezeichnet. Leonie hat in ihrem ersten FIS Jahr bereits über 50 Rennen bestritten. Davon hat sie einen ersten Platz, einen zweiten Platz und drei dritte Plätze sowie mehrere Top-10 Ergebnisse erzielt. Weiters gewann Leonie die Silbermedaille im Riesentorlauf bei der Tiroler Jugendmeisterschaft sowie die Bronzemedaille bei der österreichischen Jugendmeisterschaft im Slalom. Ich gratuliere Leonie zu diesen hervorragenden Leistungen recht herzlich und wünsche ihr alles erdenklich Gute, sowie viel Erfolg für die Zukunft.

LWL-Hausanschlüsse

Die Technik für die LWL-Ortszentrale unterhalb des Gemeindeamtes wurde bereits geliefert und wird zeitnah in Betrieb genommen. Die Gemeinde beabsichtigt, die Ortsteile Bichl, Obermühlbach, Mühlhopfen und Oberdorf mit Hausanschlüssen zu erschließen. Eine zeitgerechte Information wurde bzw. wird seitens der Gemeinde an die betreffenden Haushalte verteilt. Bei allfälligen Rückfragen bezüglich der Grabungsstrecke kann gerne der Projektleiter Markus Pfeifer (+43 664 819 22 07) kontaktiert werden.

Güterwegprojekt Brennwald

Im Ortsteil Brennwald wurde bereits letztes Jahr die Zufahrtsstraße zum neuen Baugebiet asphaltiert und die Ableitung der Oberflächenwässer/Straßenwässer in die Pitze verlegt. Nun startete Ende Juni der Bereich oberhalb des neuen Baugebietes bis zur Landesstraße. Hier wird ein neuer Regenwasserkanal errichtet. Weiters werden auch die LWL-Leitungen eingelegt und neu asphaltiert. Ich bitte um Verständnis, dass es in diesem Rahmen zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen wird. Das Projekt wird durch das Land Tirol mit 60 % gefördert.

Frühjahrsputz

Nach zweijähriger Pause konnte am Samstag, den 30. April, wieder der Frühjahrsputz in Wenus durchgeführt werden. Trotz regnerischer Verhältnisse beteiligten sich rund 40 Wennerinnen und Wenner an dieser Aktion. Im Anschluss an die Müllsammlung lud der Tourismusverband Pitztal - Ortsstelle Wenus alle Helferinnen und Helfer zu einer zünftigen Jause ein. Für die zahlreiche Teilnahme bedanke ich mich herzlich bei den Wenner Vereinen und der Bevölkerung.

Tag des Ehrenamtes in Haiming

Am Samstag, den 4. Mai 2022, fand der „Tag des Ehrenamtes“ in Haiming statt. Dabei wurden folgende Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde von unserem Landeshauptmann Günther Platter und unserer Bezirkshauptfrau Mag. Eva Loidhold mit der Tiroler Ehrenamtsnadel geehrt:

- **Andreas Bregenzer**
18 Jahre engagierter Jugendbetreuer und Ausschussmitglied der freiwilligen Feuerwehr Wenus. Ehrenamtliche Ausbildung von rund 80 jungen Kameradinnen/Kameraden
- **Werner Deutschmann**
24 Jahre Obmann beim Grauviehzuchtverein Bichl-Schweizerhof
21 Jahre Obmann beim Viehversicherungsverein
22 Jahre Obmann Jagdgenossenschaft Wenus
Gemeinderat von 1992 bis 1998
drei Perioden Ortsbauernobmann
Vorstand im Tiroler Grauviehzuchtverein
- **Andreas Partl**
Mitglied bei der Schützenkompanie Wenus seit 1982. Seit 2001 Kassier bei der Schützenkompanie Wenus
Mitglied im Pfarrgemeinderat Ersatzgemeinderat
- **Robert Weber**
32 Jahre aktives Mitglied der Musikkapelle Wenus - davon sechs Jahre als Obmann
derzeit dritte Periode Obmann-Stellvertreter bei der Musikkapelle Wenus
Leiter der Schlagzeuggruppe
Säckelmeister für die Musikkapelle Wenus bei der Wenner Fasnacht

Die Daten stammen aus dem Jahr 2019 (Zeitpunkt der Meldung an das Land Tirol). Ich gratuliere den Geehrten und bedanke mich für ihren engagierten Einsatz in unserer Gemeinde.



Bildnachweis: Land Tirol/Frischauf

Schlachtstelle Pitztal

Wie bereits bekannt, ist die Schlachtstelle Pitztal während der Sommermonate nur eingeschränkt in Betrieb (Notschlachtungen werden selbstverständlich durchgeführt). Die beiden in der Schlachtstelle tätigen Metzger sind in dieser Zeit auf einer Alm tätig. Der reguläre Betrieb startet mit neuem Konzept im September 2022.

Recyclinghof

Der Strauch- und Rasenschnitt kann in Zukunft jederzeit (und nicht nur zu den regulären Öffnungszeiten des Recyclinghofes) angeliefert werden. Für den Rasenschnitt wurde ein eigener Container aufgestellt.

Ich appelliere an die Bevölkerung, die Mülltrennung auch hier einzuhalten und auf den für den Strauch- bzw. Rasenschnitt vorgesehenen Flächen keine sonstigen (illegalen) Müllablagerungen vorzunehmen. Sollte es hier zu Problemen kommen, muss die bisherige Regelung (Abgabe auch von Strauch- und Rasenschnitt nur zu den gewohnten Öffnungszeiten des Recyclinghofes) wieder eingeführt werden.

INHALT		
Seite 2-4	Bericht des Bürgermeisters	Seite 22-26 Aus dem Standesamt
Seite 5-11	Aus der Gemeindestube	Seite 27 Pflegezentrum Pitztal
Seite 12-13	Soziales und Jagd	Seite 28-31 Kinderbetreuung, LMS
Seite 14-15	Ärztendienste, Bericht des Försters	Seite 32-46 Naturpark und Vereinswesen
Seite 16-20	Aus der Pfarre	Seite 48-49 Historik

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeinde Wenus, Bürgermeister Patrick Holzknicht; Redaktionsleitung: Sybille Helbock; Layout & Druck: Alpendruck, Imst, Tel. 05412/63800; Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Mag. Johannes Seiser, Sybille Helbock, Simon Stoll, Patrick Pfefferle, Viktoria Wittwer; Auflage 950 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.

Fahrzeugsegnung Feuerwehr (Titelbild)

Am Sonntag, den 19. Juni 2022, fand die Fahrzeugsegnung des Löschfahrzeuges (LFA) und des Kommandofahrzeuges (KDOFA) bei der Feuerwehrhalle statt. Ich bedanke mich bei den Mitgliedern der Feuerwehr Wenns herzlich für ihr großes Engagement und ihren tatkräftigen Einsatz für unsere Gemeinde. Auch darf ich mich bereits jetzt schon für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche allen eine schöne Sommerzeit sowie ein paar erholsame Tage.

Bürgermeister Patrick Holzknacht



NACHRUF

**OSR Eduard Perkhofer
+ gest. 22.05.2022**

Eduard Perkhofer, von vielen auch kurz Edi genannt, wurde am 14. Jänner 1940 in seinem Elternhaus in Wenns geboren. Dort wuchs er gemeinsam mit seinen Eltern und sechs Geschwistern auf. Zwei Brüder mussten leider schon früh in ihrer Kindheit ihr Leben lassen.

Edi besuchte nach der Volksschule vorerst das Franziskanergymnasium in Hall und wechselte schließlich an die Lehrerbildungsanstalt Innsbruck, um so, wie sein Vater, Lehrer zu werden. Nach Absolvierung entsprechender Lehramtsprüfungen als Volksschullehrer und als Hauptschullehrer für Deutsch, Musikerziehung und Werkerziehung begann Edi seine berufliche Laufbahn als Volksschullehrer in Arzl und Wenns. Mit besonderem Fleiß und großer Gewissenhaftigkeit war er im Schuldienst tätig und wechselte dann an die Hauptschule Wenns, an welcher er im Jahr 1991 zum Direktor bestellt wurde. Er besaß eine vorbildliche Berufs-

auffassung und hatte sich durch ständige Fortbildungen ein umfangreiches Fachwissen erworben. In seine Amtszeit als Hauptschuldirektor (1991 bis 1999) fällt der große Zubau samt Physiksaal, eigener Direktion und zusätzlichen Klassen. Als Dank für sein Schaffen wurde ihm der Berufstitel Oberschulrat verliehen.

Neben seiner Sorge für die Familie galt seine große Leidenschaft dem Musikwesen. Als langjähriges Mitglied und Kapellmeister der Musikkapelle Wenns wurde Eduard der Ehrenkapellmeister verliehen. Als langjähriger Leiter des Wenner Kirchenchors und Organist war ihm auch stets der liturgische Ablauf in unserer Gemeinde sehr wichtig.

Edi war über Jahrzehnte für die Bevölkerung in Wenns ein großes Vorbild. Für seine großen Verdienste wurde er mit folgenden Ehrungen ausgezeichnet:

- Träger der Verdienstmedaille Land Tirol
- Träger der Tiroler Ehrenamtsnadel
- Ehrenzeichenträger der Gemeinde Wenns
- Ehrenkapellmeister der Musikkapelle Wenns

Die Gemeinde Wenns ist Edi zu großem Dank verpflichtet und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Du hast in unserer Gemeinde tiefe und nachhaltige Spuren hinterlassen! Edi, ruhe in Frieden!

- Gemeinde: Bürgermeister Patrick Holzknacht mit Gemeinderat
- Pfarre Wenns: Leiter des Seelsorgeraumes Mag. Dr. Saji Kizhakkayil
Pfarrer Mag. Otto Gleinser
- Mittelschule Pitztal: Direktor Mag. (FH) Gernot Gabl
- Volksschule Wenns: Direktorin Dinah Weber
- Musikkapelle Wenns: Obmann Günther Moser
- Kirchenchor: Obfrau Rosmarie Neururer

Protokolle Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat hat am 22. März 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1: Angelobung des neu gewählten Gemeinderates:

Angelobung des neu gewählten Gemeinderates

Zu Tagesordnungspunkt 2: Beratung und Beschlussfassung, ob ein zweiter Bürgermeister-Stellvertreter vorgesehen wird: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, keinen zweiten Bürgermeister-Stellvertreter für die kommende Gemeinderatsperiode vorzusehen.

Zu Tagesordnungspunkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder im Gemeindevorstand mit drei festzusetzen.

Zu Tagesordnungspunkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Abstimmung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten werden: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder vertreten werden.

Zu Tagesordnungspunkt 5: Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen: Aufgrund des d'Hondtschen Ermittlungsverfahrens entfallen die Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien wie folgt:

Wählergruppe:	Vorstandsstellen
Wenns gestalten - Team Patrick Holzknacht	3
MFG Menschen Freiheit Grundrechte	0
Wir für Wenns - gemeinsam in die Zukunft	1
Mitanond für Wenns - gemeinsam wachsen	1
BÜRGERNAH, UNABHÄNGIG, NACHHALTIG, TRANSPARENT	0

Zu Tagesordnungspunkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Wahl des oder der Bürgermeister-Stellvertreter(s):

Der Gemeinderat wählt Herrn Robert Rundl, Oberdorf 245/18, 6473 Wenns, einstimmig zum neuen Bürgermeister-Stellvertreter.

Zu Tagesordnungspunkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten - Team Patrick Holzknacht“ macht folgende Personen als weitere stimmberechtigte Mitglieder in den Gemeindevorstand namhaft:

1. Lukas Wille, Langenau 399A, 6473 Wenns
2. Florian Schranz, Langegerte 918, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns - gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als weiteres stimmberechtigtes Mitglied in den Gemeindevorstand namhaft:

1. Andrea Lechleitner, Ofen 850, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als weitere stimmberechtigte Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Zu Tagesordnungspunkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten - Team Patrick Holzknacht“ macht folgende Personen als Ersatzmitglieder für die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes namhaft:

Ersatzmitglied für Bürgermeister Patrick Holzknacht:

- Marika Wohlfarter, Farmie 403, 6473 Wenns
Ersatzmitglied für GV Lukas Wille:
- Dinah Weber, Brennwald 305/2, 6473 Wenns
Ersatzmitglied für GV Florian Schranz:
- Andreas Partl, Eggmahd 550, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns - Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Ersatzmitglied für das stimmberechtigte Mitglied des Gemeindevorstandes namhaft:

Ersatzmitglied für Bürgermeister Stv. Robert Rundl:

- Marco Dobler, Siedlung 272, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Ersatzmitglied für das stimmberechtigte Mitglied des Gemeindevorstandes namhaft:

Ersatzmitglied für GV Andrea Lechleitner:

- Walter Klapeer, Larchach 594, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als Ersatzmitglieder des Gemeindevorstandes.

Zu Tagesordnungspunkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung von Ausschüssen bzw. über die

Wahlen in diese Ausschüsse: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, neben dem obligatorischen Überprüfungsausschuss gem. § 109 TGO 2001 i.d.g.F. folgende weitere ständigen Ausschüsse einzurichten:

Bauausschuss

Jugend-, Generationen- und Bildungsausschuss

Sozial- und Wohnungsvergabeausschuss

Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss

Vereins-, Kultur- und Sportausschuss

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sämtliche Ausschüsse mit fünf Mitgliedern zu besetzen.

b) Aufgrund des d'Hondtschen Ermittlungsverfahrens ergibt sich die verhältnismäßige Stärke der Gemeinderatsparteien wie folgt:

Wählergruppe:	Vorstandsstellen
Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht	3
MFG Menschen Freiheit Grundrechte	0
Wir für Wenns – gemeinsam in die Zukunft	1
Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen	1
BÜRGERNAH, UNABHÄNGIG, NACHHALTIG, TRANSPARENT	0

c) Namhaftmachung bzw. Wahl der Mitglieder in den Überprüfungsausschuss:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht“ macht folgende Personen als Mitglieder im Überprüfungsausschuss namhaft:

- Florian Schranz, Langegerte 918, 6473 Wenns
- Andreas Partl, Eggmahd 550, 6473 Wenns
- Dinah Weber, Brennwald 305/2, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns – Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Mitglied im Überprüfungsausschuss namhaft:

- Karin Seidner, St. Margarethen 638/2, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Mitglied im Überprüfungsausschuss namhaft:

- Walter Klapeer, Larchach 594, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als Mitglieder im Überprüfungsausschuss.

d) Namhaftmachung bzw. Wahl der Mitglieder in den Bauausschuss:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht“ macht folgende Personen als Mitglieder im Bauausschuss namhaft:

- Patrick Holz knecht, Brennwald 334, 6473 Wenns
- Lukas Wille, Langenau 399A, 6473 Wenns
- Florian Schranz, Langegerte 918, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns – Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Mitglied im Bauausschuss namhaft:

- Robert Rundl, Oberdorf 245/18, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Mitglied im Bauausschuss namhaft:

- Walter Klapeer, Larchach 594, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als Mitglieder im Bauausschuss.

e) Namhaftmachung bzw. Wahl der Mitglieder in den Jugend-, Generationen- und Bildungsausschuss:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht“ macht folgende Personen als Mitglieder im Jugend-, Generationen und Bildungsausschuss namhaft:

- Patrick Holz knecht, Brennwald 334, 6473 Wenns
- Marika Wohlfarter, Farmie 403, 6473 Wenns
- Dinah Weber, Brennwald 305/2, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns – Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Mitglied im Jugend-, Generationen und Bildungsausschuss namhaft:

- Robert Rundl, Oberdorf 245/18, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Mitglied im Jugend-, Generationen und Bildungsausschuss namhaft:

- Andrea Lechleitner, Ofen 850, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die namhaft gemachten Personen als Mitglieder im Jugend-, Generationen und Bildungsausschuss.

f) Namhaftmachung bzw. Wahl der Mitglieder in den Sozial- und Wohnungsvergabeausschuss:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht“ macht folgende Personen als Mitglieder im Sozial- und Wohnungsvergabeausschuss namhaft:

- Patrick Holz knecht, Brennwald 334, 6473 Wenns
- Marika Wohlfarter, Farmie 403, 6473 Wenns
- Dinah Weber, Brennwald 305/2, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns – Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Mitglied im Sozial- und Wohnungsvergabeausschuss namhaft:

- Karin Seidner, St. Margarethen 638/2, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Mitglied im Sozial- und Wohnungsvergabeausschuss namhaft:

- Walter Klapeer, Larchach 594, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als Mitglieder im Sozial- und Wohnungsvergabeausschuss.

g) Namhaftmachung bzw. Wahl der Mitglieder in den Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht“ macht folgende Personen als Mitglieder im Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss namhaft:

- Lukas Wille, Langenau 399A, 6473 Wenns
- Florian Schranz, Langegerte 918, 6473 Wenns
- Andreas Partl, Eggmahd 550, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns – Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Mitglied im Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss namhaft:

- Marco Dobler, Siedlung 272, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Mitglied im Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss namhaft:

- Andrea Lechleitner, Ofen 850, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als Mitglieder im Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss.

h) Namhaftmachung bzw. Wahl der Mitglieder in den Vereins-, Kultur- und Sportausschuss:

Die Wählergruppe „Wenns gestalten – Team Patrick Holz knecht“ macht folgende Personen als Mitglieder im Vereins-, Kultur- und Sportausschuss namhaft:

- Patrick Holz knecht, Brennwald 334, 6473 Wenns
- Marika Wohlfarter, Farmie 403, 6473 Wenns
- Andreas Partl, Eggmahd 550, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Wir für Wenns – Gemeinsam in die Zukunft“ macht folgende Person als Mitglied im Vereins-, Kultur- und Sportausschuss namhaft:

- Marco Dobler, Siedlung 272, 6473 Wenns

Die Wählergruppe „Mitanond für Wenns – gemeinsam wachsen“ macht folgende Person als Mitglied im Vereins-, Kultur- und Sportausschuss namhaft:

- Walter Klapeer, Larchach 594, 6473 Wenns

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die namhaft gemachten Personen als Mitglieder im Vereins-, Kultur- und Sportausschuss.

Zu Tagesordnungspunkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der jeweiligen Substanzverwalter, des jeweiligen ersten und zweiten Substanzverwalterstellvertreters und des jeweiligen ersten Rechnungsprüfers für die Gemeindegutsagrargemeinschaften Wenns, Wennerberg, Brennwald, Larchach und Kieleberg:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn GV Florian Schranz als Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns und GV Lukas Wille als Substanzverwalter für die Gemeindegutsagrargemeinschaften Wennerberg, Larchach, Kieleberg und Brennwald zu bestellen.

b) Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, GR Andreas Partl als 1. Stellvertreter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns und GV Florian Schranz als 1. Stellvertreter der Gemeindegutsagrargemeinschaften Wennerberg, Larchach, Kieleberg und Brennwald zu bestellen.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, GV Andrea Lechleitner als 2. Stellvertreterin der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns sowie der Gemeindegutsagrargemeinschaften Wennerberg, Larchach, Kieleberg und Brennwald zu bestellen.

c) Zusätzlich beschließt der Gemeinderat einstimmig, Vzbgm. Robert Rundl als ersten Rechnungsprüfer für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns sowie der Gemeindegutsagrargemeinschaften Wennerberg, Larchach, Kieleberg und Brennwald zu bestellen.

Zu Zusatzpunkt 1: als Tagesordnungspunkt 11: Beratung und Beschlussfassung über die Zeichnungsberechtigung bei der Raiffeisenbank Pitztal für die Bankkonten der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns, Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg, Kieleberg, Larchach und Brennwald: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Finanzverwalterin Viktoria Wittwer und SV Florian Schranz als zeichnungsberechtigte Personen für das Bankkonto der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns bei der Raiffeisenbank Pitztal zu bestellen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, Finanzverwalterin Viktoria Wittwer und SV Lukas Wille als zeichnungsberechtigte Personen für die Bankkonten der Gemeindegutsagrargemeinschaften Wennerberg, Larchach, Brennwald und Kieleberg bei der Raiffeisenbank Pitztal zu bestellen.

Die Mitglieder und Obleute der einzelnen Ausschüsse können unter <https://www.wenns.gv.at/Politik/Ausschuesse> eingesehen werden!

Schriftführer VB Simon Stoll

Der Gemeinderat hat am 14. April 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1: Genehmigung des Protokolls vom 22.03.2022:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 22. März 2022 zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2a: Information betreffend neues Bildungszentrum Wenns:

Architekt Röck Karlheinz und Zivilingenieur DI Harald Lochner informieren die Gemeinderäte über das geplante Bildungszentrum Wenns.

Zu Tagesordnungspunkt 2b: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der einzelnen Gewerke betreffend Sanierung Volksschule: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (2 Enthaltungen, GR Werner Dobler, GR David Gstrein),

nachstehend angeführte Gewerke an die Best- und Billigstbieter wie folgt zu vergeben:

Vergabesummen:

- | | |
|--|--------------------|
| ➤ Bautischler: Firma Huter & Söhne GmbH | netto € 120.599,00 |
| ➤ Elektroinstallationen: Firma Elektro Wulfschnig GmbH | netto € 275.000,00 |
| ➤ Fliesenlegearbeiten: Firma Federspiel e.U. | netto € 45.418,17 |
| ➤ Metallbau - Brandschutzelemente: Firma Nocker Metallbau GmbH | netto € 73.879,00 |
| ➤ Heizung - Sanitärinstallationen: Firma Markus Stolz GmbH | netto € 69.551,77 |
| ➤ Baumeisterarbeiten: Firma Fröschl AG & Co KG | netto € 245.900,59 |

Die Vergaben für die Gewerke Bodenbeläge und Trockenbauarbeiten wurden aufgrund noch abzuklärender Punkte einstimmig vertagt.

Zu Tagesordnungspunkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Entschädigungszahlung der jeweiligen Substanzverwalter: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Substanzverwalter einen Bürgermeisterstellvertreter-Gehalt in der Höhe von brutto € 873,60 auszubehalten. Zwischen den beiden Substanzverwaltern wird folgende Aufteilung festgelegt:

- SV Schranz Florian: 70 %
- SV Wille Lukas: 30 %

Zu Tagesordnungspunkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Entsendung von Gemeindevertretern in die notwendigen Verbände und Sprengel:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Gemeindevertreter in die notwendigen Verbände und Sprengel:

- Sozialsprengel: Bgm. Patrick Holzknicht, GR Karin Seidner
- Pflegezentrum Pitztal: Bgm. Patrick Holzknicht, GR Marika Wohlfarter
- Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband: Bgm. Patrick Holzknicht, GR Karin Seidner
- Tourismusverband: Bgm. Patrick Holzknicht, GV Andrea Lechleitner, Vzbgm. Robert Rundl
- Abwasserverband: Bgm. Patrick Holzknicht, GR Walter Klapeer, GR Karin Seidner
- Landesmusikschule: Bgm. Patrick Holzknicht
- Planungsverband: Bgm. Patrick Holzknicht
- Forsttagsatzung: Bgm. Patrick Holzknicht, Stellvertreter: GV Florian Schranz

Zu Tagesordnungspunkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Definition, welche personenbezogenen Daten aller Gemeinderätinnen und Gemeinderäte angegeben und verarbeitet werden:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nur jene personenbezogenen Daten zu veröffentlichen, welche von den einzelnen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten persönlich und schriftlich freigegeben werden.

Zu Tagesordnungspunkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines digitalen Sitzungsportals:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und die Abklärung dem Ausschuss für Landwirtschafts-, Tourismus-, Energie- und Mobilitätsausschuss zu übertragen.

Zu Tagesordnungspunkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Verlegung der TIGAS Leitung (Anbindungsvariante Wenns - Jerzens): Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verlegung der TIGAS Leitung (Anbindungsvariante Wenns - Jerzens) abzulehnen.

Zu Tagesordnungspunkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplans B 74 Brennwald Siedlung: Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns hat einstimmig beschlossen, gemäß § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von der Firma PlanAlp, Ziviltechniker GmbH, Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die 2. Änderung des Bebauungsplans im Bereich der Gpn. 1115/1, 1119, 1121/1, 1123, 1124 und eine Teilfläche der Gp 1114/1 mit der Bezeichnung „2. Änderung Bebauungsplan B74 Brennwald - Siedlung“ vom 31.03.2022

Zahl: 2Aend_b74_wen21006_v1.mxd, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Die Änderung sieht zusammengefasst vor, dass die Regelung über die maximale Niveau-Anhebung (Aufschüttung) von 1,50 m abgeändert bzw. der Passus aus dem Bebauungsplan entfernt wird, da ansonsten der Bau einer Mauer etc. nicht möglich ist.

Zu Tagesordnungspunkt 9: Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm betreffend Talvertragszahlungen Kaunertal für die Jahre 2022 bis 2026: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Investitionsprogramm betreffend Talvertragszahlungen Kaunertal und Illwerke für die Jahre 2022 bis 2026 zu beschließen.

Zu Tagesordnungspunkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die teilweise Kostenübernahme für die Mehrkosten aufgrund der Kontaminierung des Bauplatzes 1137/2 (Pastor/Wolf, Brennwald): Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die teilweise Kostenübernahme für die Mehrkosten aufgrund der Kontaminierung des Bauplatzes Gst. 1137/2 (Pastor/Wolf) in der Höhe von € 9.713,55.

Zu Tagesordnungspunkt 11a: Beratung und Beschlussfassung betreffend Ermächtigung des Bürgermeisters zur Durchführung der Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7974/22 gem. § 13 LiegTeilG unter gleichzeitiger Inkammerierung der Trennfläche 4 aus Gst. 3058/2: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Durchführung der Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7974/22 gem. § 13 LiegTeilG unter gleichzeitiger Inkammerierung der Trennfläche 3 in das öffentliche Gut aus Gst. 3058/2 zu ermächtigen.

Zu Tagesordnungspunkt 11b: Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf der Trennfläche 1 aus Gst. 3058/2 an Herrn Eiter Fabian, und Rückkauf der Trennfläche 2 aus der neugebildeten 3058/16 durch die Agrargemeinschaft Wenns: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Trennfläche 1 aus Gst. 3058/2 an Herrn Eiter Fabian zu einem Preis von € 80,00/m² zu verkaufen und die Trennfläche 2 aus der neugebildeten 3058/16 von Herrn Eiter Fabian durch die

Agrargemeinschaft Wenns zu einem Preis von € 80,00/m² rückzukaufen. Die Durchführung erfolgt mittels § 13 LiegTeilG vom Vermessungsbüro OPH Stanz über das Vermessungsamt in das Grundbuch.

Zu Tagesordnungspunkt 11c: Beratung und Beschlussfassung betreffend Teilung im eigenen Besitz (Parzellierung) von Teilbereichen des Gst 3058/2 gem. vorliegender Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7974/22/A: Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat, die vorliegende Teilung im eigenen Besitz der Agrargemeinschaft Wenns (Parzellierung) von Teilbereichen des Gst 3058/2 gem. vorliegender Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 7974/22/A durchzuführen.

Zu Tagesordnungspunkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die geplante Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche des Gst 3873 (Lechleitner Hubert, Ofen) von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Sonderfläche gem. § 47 TROG 2016: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß § 71 Abs. 1 i. V. m. § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von der Firma PlanAlp, Ziviltechniker GmbH, Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wenns vom 20.12.2021, Planungsnummer 224-2021-00011, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderungen vor:

Umwidmung

Grundstück 3873 KG 80011 Wenns rund 137 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Stall und Gerätelage;

Zu Tagesordnungspunkt Personalangelegenheiten:

a) Gabl Franz:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Dienstverhältnis mit Herrn Gabl Franz im Einvernehmen zum 16.07.2021 zu beenden.
2. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, eine Abfertigung in der Höhe von brutto € 37.301,40 (= netto € 35.063,32) auszubezahlen.
3. Aufgrund dieses Vergleiches sind sämtliche wechselseitige Ansprüche aus dem bestehenden Beschäftigungsverhältnis abgegolten.
4. Nach Bezahlung der o.a. Abfertigung tritt in diesem Verfahren ewiges Ruhen durch eine Ruhensvereinbarung ein.

Der Gemeinderat hat am 19. Mai 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Zu Tagesordnungspunkt 1: Genehmigung des Protokolls vom 14.04.2022: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Protokoll der 2. Gemeinderatssitzung vom 14. April 2022 zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2a: Vorstellung Glasfaserprojekt durch die LWL Competence Center GmbH: Techniker und Projektmanager Zangerl Michael informiert die Gemeinderäte ausführlich über den Glasfaserausbau in der Gemeinde Wenns.

Zu Tagesordnungspunkt 2b Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der weiteren Erschließung samt Hausanschlüsse: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für den weiteren Ausbau des Glasfaserprojektes eine Zwischenfinanzierung zu genehmigen. Die Finanzverwalterin wird hierzu entsprechende Angebote einholen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, die weitere Erschließung samt Hausanschlüsse an die Firma Hitthaller & Trixl Bau Ges.m.bH mit einem Angebotspreis von netto ca. € 195.000,00 zu vergeben.

Zu Tagesordnungspunkt 3 a - f: Beratung und Beschlussfassung über folgende weitere Vergaben betreffend Sanierung Volksschule: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich (2 Enthaltungen, GR Werner Dobler, GR David Gstrein), nachstehend angeführte Gewerke wie folgt zu vergeben:

Vergabesummen:

- | | |
|---|--------------------|
| ➤ Trockenbauarbeiten: Zebisch Trockenbau GmbH | netto € 119.353,26 |
| ➤ Bodenbeläge: Variante 2 - Kautschuk | netto € 108.408,00 |
| ➤ Wärmedämmverbundsystem + Gerüst: Sascha Bau GmbH | netto € 93.664,88 |
| ➤ Fenster: M. Pardeller GmbH | netto € 193.712,31 |
| ➤ Treppenaufzug: Ganser Maschinen GmbH | netto € 34.900,00 |
| ➤ Interaktive Flügeltafeln: Klausner Professional Multimedia GmbH | netto € 30.310,74 |

Zu Tagesordnungspunkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines weiteren Ausschusses für das Projekt „Neubau Kindergarten und Kinderkrippe“: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen neuen Ausschuss für das Projekt „Neubau Kindergarten und Kinderkrippe“ zu bilden. Folgende Mitglieder des Gemeinderates werden in diesen Ausschuss gewählt: Bgm. Patrick Holznecht, Vzbgm. Robert Rundl, GV Florian Schranz, GV Lukas Wille, GV Andrea Lechleitner, GR Werner Dobler & GR David Gstrein.

Zu Tagesordnungspunkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich des Gst. 1055 (ARA) von Sonderfläche ARA gem. § 43(1)a TROG 2016 in Freiland gem. § 41 TROG 2016 bzw. von Sonderfläche ARA gem. § 43(1)a TROG 2016 in Sonderfläche Photovoltaikanlage gem. §b 43(1)a TROG 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns hat in seiner Sitzung einstimmig beschlossen, gemäß § 71 Abs. 1 i. V. m. § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von der Firma PlanAlp, Ziviltechniker GmbH, Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wenns vom 10.05.2022, Planungsnummer 224-2022-00003, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen vor:

Umwidmung:

Grundstück 1055 KG 80011 Wenns rund 3558 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Abwasserreinigungsanlage in Freiland § 41 sowie rund 1322 m² von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Abwasserreinigungsanlage in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Photovoltaikanlage;

Zu Tagesordnungspunkt 6a: Beratung und Beschlussfassung über die geplante ÖROK-Änderung im Bereich des Gst. 1841/1 (Lechner Josef, Farmie): Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns beschließt einstimmig, gemäß § 71 Abs. 1 in Verbindung mit § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von der Fa. PlanAlp ZT GmbH, Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Wenns, vom 05.05.2022, Zahl ork_wen22005_v1.mxd, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Zu Tagesordnungspunkt 6b: Beratung und Beschlussfassung über die geplante Flächenwidmungsplanänderung in Teilbereichen des Gst. 1841/1 von derzeit Freiland Gem. § 41 TROG 2016 in Wohngebiet gem. § 38(1) TROG 2016:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns beschließt einstimmig, gemäß § 71 Abs. 1 i. V. m. § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, beschlossen, den von der Firma PlanAlp, Ziviltechniker GmbH, Innsbruck, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wenns vom 04.05.2022, Planungsnummer 224-2022-00005, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderungen vor:

Umwidmung

Grundstück 1841/1 KG 80011 Wenns rund 330 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Zu Tagesordnungspunkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise betreffend „Holzbezug 2021“ von Herrn Wille Christian, Larchach, Wenns: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass Herr Wille Christian, Larchach, trotz einer Fristversäumung 55 fm der gesamten 75 fm Holz schlagen darf. Die übrigen 20 fm entfallen als Überling auf die Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns.

Zu Tagesordnungspunkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Grundsatzentscheidung der Vergabehöhe durch den Substanzverwalter: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabehöhe durch die Substanzverwalter mit € 50.000,00 festzusetzen.

Zu Tagesordnungspunkt 9: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse: Bürgermeister Patrick Holznecht und die einzelnen Ausschüsse geben in Kurzberichten einen Überblick über sämtliche wichtige Angelegenheiten rund um die Gemeinde Wenns in den vergangenen Wochen.

Zu Zusatztagesordnungspunkt 1 - Personalangelegenheiten „Ausschreibung eines Bauhofmitarbeiters“:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Stelle als Gemeindearbeiter/in im Bereich Bauhof neuerlich auszuschreiben.

Die detaillierten öffentlichen Protokolle (Niederschriften) der Gemeinderatssitzungen können auf der Webseite der Gemeinde Wenns unter <https://www.wenns.gv.at/RubrikPolitik/Protokolle/2022> aufgerufen und eingesehen werden.

Schriftführer VB Patrick Pfefferle



Sozial- und Gesundheits-Sprengel Pitztal

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge durften wir unsere liebe DGKP Irene Bair mit 1.5.2022 in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Irene war 15 Jahre beim SGS Pitztal

beschäftigt. Ihre verlässliche, humorvolle, einfühlsame Art wird uns sehr fehlen. Bei einer kleinen Abschiedsfeier konnten wir uns bereits persönlich von Irene verabschieden und ein kleines Geschenk überreichen.

Auch auf diesem Weg wünschen wir dir, liebe Irene, alles Liebe und Gute für deine Pensionierung. Genieß die Zeit mit deiner Familie und Freunden, beim Wandern und Musizieren und vergiss nicht, uns ab und zu einmal zu besuchen.

Liebe Wennerinnen und Wenner!

Durch die Spendenfreudigkeit der Pitztalerinnen und Pitztaler können wir immer wieder neue Heilbehelfe anschaffen und an die BewohnerInnen des Tales verleihen. Wir bieten gerne als Überbrückungshilfe diverse Heilbehelfe wie z.B. Roll- und Leibstühle, Krücken, Rollatoren, Duschhocker uvm. an. Weiters bieten wir auch elektrische Pflegebetten gegen eine Monatsmiete an. Auch

Muster verschiedenster Inkontinenzprodukte können ausprobiert werden, bevor Sie sich festlegen.



Die Klientinnen, Klienten und Mitarbeiterinnen genießen das schöne Wetter bei einem Besuch im Bungy Stüberl.

FELSENFEST VERSICHERT

IHR BETREUER
Benedikt Schmid
Mobil +43 676 82828169
benedikt.schmid@tiroler.at

tiroler.at

PITZTAL PLAN

ZEICHENBÜRO

Roland Jeitner · Siedlung 286 f · 6473 Wenus
Tel.: 05414 86360 · Mobil: 0664 50 20 102
Email: r.jeitner@aon.at

Hier wird Ihr eigenes Traumhaus nach Individuellen Wünschen geplant, abgestimmt nach Ihren persönlichen Bedürfnisse und Gepflogenheiten.

“Gut geplant ist halb gebaut“
mit PITZTAL PLAN

Information der Jagdgenossenschaft Wenus

Durch die Teilung des Jagdrevieres der Genossenschaftsjagd Wenus (Jagdreviere „Eigenjagd Venet“ und „Genossenschaftsjagd Wenus“) und durch die daraus resultierenden neuen Flächenaufteilungen der einzelnen Mitglieder ist eine Neuauflage bzw. Neuerhebung der Eigentumsverhältnisse notwendig.

Die Jagdgenossenschaft Wenus verfügt über eine Datenbank mitsamt allen dazugehörigen Flächendaten jedes Mitgliedes, welche nach jeweiliger Terminvereinbarung zur Einsicht im Gemeindeamt aufliegen.

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wenus erhalten per Post zusätzlich zur Einladung für die Vollversammlung ein Auszahlungsformular. Auf diesem ist der Name des Mitgliedes, die Art und Weise der Auszahlung sowie die Kontonummer anzugeben und per Unterschrift zu bestätigen. Dieses Formular ist bis spätestens 14. Juli 2022 bei Obmann Walter Schöpf persönlich, per Post, per Email (walter.schoepf1950@outlook.com) bzw. direkt bei der Vollversammlung abzugeben.

Für Fragen steht Jagdobmann Walter Schöpf gerne zur Verfügung.

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wenus

Wann: 14.07.2022 - 19.30 Uhr

Wo: Mehrzwecksaal Wenus

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Obmann
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Obmannes
4. Bericht Kassierin Jagdjahre 2019/2020/2021
5. Bericht der Kassaprüfer und Entlastung der Kassierin und des Jagdgenossenschaftsausschusses
6. Bericht des Jagdleiters Schmid Benedikt
7. Information über Auszahlungsmodalitäten des Jagdpacht-Euro
8. Allfälliges

Ist die Vollversammlung zum Zeitpunkt der Eröffnung nicht beschlussfähig, dann findet nach einer Wartezeit von einer halben Stunde am selben Ort mit der gleichen Tagesordnung eine zweite Vollversammlung statt, die dann, ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder, gültige Beschlüsse fassen kann.

Wichtig:

Die Mitglieder sind verpflichtet, jede Flächenänderung durch Ankauf oder Verkauf sowie eine allfällige Änderung der Wohnanschrift bzw. der Bankverbindung schriftlich spätestens drei Tage vor der Vollversammlung beim Obmann Walter Schöpf zwecks Neuberechnung der Stimmenanteile unaufgefordert bekanntzugeben.

Für die Jagdgenossenschaft Wenus
Obmann Walter Schöpf

Ärztendienste 2022 3. Quartal

Juli

02. und 03. Juli	Dr. Unger
09. und 10. Juli	Dr. Gusmerotti
16. und 17. Juli	Dr. Gebhart
23. und 24. Juli	Dr. Gusmerotti
30. und 31. Juli	Dr. Unger

August

06. und 07. August	Dr. Niederreiter
13. und 14. August	Dr. Gusmerotti
15. August	Dr. Gusmerotti
20. und 21. August	Dr. Gebhart
27. und 28. August	Dr. Niederreiter

September

03. und 04. September	Dr. Gebhart
10. und 11. September	Dr. Gusmerotti
17. und 18. September	Dr. Unger
24. und 25. September	Dr. Gebhart

Die Ordinationen haben geschlossen

Dr. Gebhart	von 23.07. bis 15.08.2022
Dr. Unger	von 16.07. bis 24.07.2022 am 16.08.2022 von 27.08. bis 11.09.2022
Dr. Gusmerotti	von 20.08. bis 04.09.2022
Dr. Niederreiter	von 09.07. bis 17.07.2022 am 02.09.2022 von 10.09. bis 18.09.2022

Mütterberatung

Wann?

An jedem 4. Mittwoch im Monat 14. bis 16. Uhr

Wo?

NEU - nicht mehr im Vereinsraum sondern im Mehrzwecksaal Wenns. Anmeldung telefonisch bei Hebamme: Frischmann Petra
+43 699 11970134 oder mit Whatsapp

Sehr geehrte Wennerinnen und Wenner!

Die letzten Wetterkapriolen waren alles andere als wachstumsfördernd für den Wenner Forst. Gerade die Unwetter in der ersten Maihälfte sorgten wieder für erhebliche Schäden in den verschiedensten Revierteilen - egal ob Holz oder Weganlagen, nichts blieb verschont.

Schadholzsituation und Käferthematik

Die Losholzauszeige gestaltete sich heuer eher schwierig. Schadholz war während der Wintermonate keines angefallen, stehendes Holz wurde den Agrarmitgliedern ausgegeben. Direkt im Anschluss zeigte sich Mutter Natur wieder von ihrer ungunstigen Seite. In den Revierteilen Kieleberg, Klapf und Venetalm bis Schlötern kam es zu Windwürfen. Dieses Schadholz wurde teilweise auch als Bauholz für Agrarmitglieder ausgezeigt. Um die Käfergefahr hintanzuhalten, bitte ich um rasche und saubere Aufarbeitung.

Auch die Weganlagen wurden derart überschwemmt, dass ein Befahren kaum bis gar nicht mehr möglich war. Ein Dank gilt dem gesamten Bauhof mit Gemeindevorarbeiter Florian Gabl für die rasche und unkomplizierte Hilfe und Unterstützung des Forstteams.

Willkommen im Team

Florian Eiter wird in Zukunft unser Forstteam verstärken. Florian besuchte bereits den forstlichen Facharbeiterlehrgang in Rotholz und zeigt den nötigen Ehrgeiz und die entsprechende Neugier, die es für das Arbeiten im Forst braucht. Die Facharbeiterprüfung wird er voraussichtlich im Herbst dieses Jahres absolvieren.

Als gelernter Zimmerer konnte er seine Kompetenz im Holzbau bereits unter Beweis stellen. Die neue Terrasse auf der Kielebergalm wurde unter seiner Leitung gezimmert - ein absolut gelungenes Projekt, welches eine wesentliche Aufwertung für die Alm und für die Besucher darstellt!

Ich wünsche Florian für die Zeit im Wenner Forst viel Freude und alles Gute, vor allem unfallfreies Arbeiten und ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Holzpreisblase kurz vor dem Platzen?

In der heurigen Frühjahrsausgabe wurde bereits über die erfreuliche Holzpreislage berichtet. Diese

besitzt jedoch einen faden Beigeschmack. Der Preis wird mit Spekulationseinkäufen aus aller Welt in die Höhe getrieben. Durch den Krieg in der Ukraine sorgen nun dringend benötigte Rohstoffe wie Leim und Farbe für die Plattenindustrie, die nur mehr spärlich bis gar nicht mehr geliefert werden, für einen Preisverfall bei der Hauptbaumart Fichte. Nach Rücksprachen mit Holzeinkäufern liegt der Preisverfall bei bereits ca. € 15,00 pro Festmeter.

Ein Dank gilt unserem langjährigen Partner Pfeifer Holz und Holzeinkäufer Walter Schleich für die unkomplizierte und standhafte Preisverhandlung - nicht selbstverständlich!

Ich wünsche allen Agrarmitgliedern frohes Arbeiten im Forst und den Wenner Landwirten eine ertragreiche Heuernte!

Euer Förster

Michael Pfurtscheller

☎ 0676 / 35 11 241

Email: foerster@wenns.gv.at

Sprechstunden: Donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

KURSE UND FORTBILDUNGEN IM ORT,
VON UND FÜR MENSCHEN AUS DER
UMGEBUNG!

ERWACHSENENSCHULE ST. LEONHARD

Auf unserer Homepage findest du unser aktuelles Programm.
www.erwachsenenschulen.at/st-leonhard

Inspiration, neue Impulse, Leute treffen,
Spaß und Freude haben und dabei etwas
für Körper, Geist und Seele tun.

Follow us:
0650/6205292





JUNG BAUERN BALL WENNS

SAVE THE DATE!

09.07.2022

EINLASS AB 20:30 UHR
EINTRITT: 10€ | ORT: MEHRZWECKSAAL WENNS

BARZELT MIT DJ FOXI
HAPPY HOUR
VERSTEIGERUNG
SCHÄTZSPIEL
PARTY MIT



Erstkommunion

JESUS IM BROT BEI UNS, unter diesem Motto feierten 18 Kinder am 26. Mai 2022 an Christi Himmelfahrt das Fest der heiligen Erstkommunion.

Mit den Klängen der Musikkapelle zogen die Kinder vom Stamserhaus zur Kirche ein. Der feierliche Gottesdienst wurde von den Schülern und Lehrer/innen der Volksschule musikalisch gestaltet. Anschließend luden die Eltern der Drittklässler zur Agape mit Brot und Wein am Kirchplatz ein.

Da auch in diesem Jahr die Pandemie zu Verände-

rungen in der Erstkommunionvorbereitung führte, gilt ein herzliches Dankeschön den Eltern, die mit den Kindern einen Großteil der Vorbereitung zuhause gemacht haben.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, welche die Kinder auf diesem Weg begleitet und zu diesem schönen Fest beigetragen haben.

(Bildnachweis) Glückskindfotografie Tina Röder
(Bericht) Pastoralassistent Harald Sturm



(hinten v.l.n.r.) Hedi Kotter, Sarah Schranz, Tobias Jäger, Ben Liebing, Nevio Rettenbacher, Pfarrer Saji Kizhakkayil, Benedikt Eiter, Luca Schauer, Eszter Toth, Lucie Bregenzer, Harald Sturm, Constantin Larcher, Daniel Rundl-Melgar, Kajsa Liebing, Elena Schranz, Dinah Weber

(vorne v.l.n.r.) Laurin Haselwanter, Maximilian Reinstadler, Clemens Maaß, Ben Gruber, Isabell Regensburger, Marina Schneider, Larissa Dürr, Fabian Reinstadler, Melina Huber



Kath. Familienverband



Der Kath. Familienverband Tirol bedankte sich für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit bei einigen Mitarbeitern der Zweigstelle Wennis. Darüber freuen durften sich:

Alexandra Jehart, Barbara Weber, Karl Larcher, Klara Schranz-Fink (v.l.n.r) und Karin Wöber (nicht im Bild).

Wir gratulieren herzlich zu diesem Jubiläum!

Ein großes Vergelt's Gott gilt auch unseren fleißigen Damen, die die schönen Babypatschen gestrickt haben. Der Kath. Familienverband begrüßt damit die neugeborenen Kinder in unsere Gemeinde.

Herzlichen Dank!



Friedenstauben



Projekt Friedenstauben der Pfarrcaritas Wennis

In den Wochen bis Ostern schmückte ein Friedensbaum die Kirche. Volksschüler, Jugendliche des AusbildungsFit Imst und viele fleißige Hände bastelten und bemalten Papiertauben. Diese konnten mit nach Hause genommen oder verschenkt werden.

In Zeiten der Ohnmacht und Fassungslosigkeit über den Krieg in der Ukraine waren und bleiben die Papiertauben ein sichtbares Zeichen für Frieden und ein gutes Miteinander in der Welt.

Die Spenden in Höhe von

350,00 Euro

kamen der Ukraine-Hilfe der Caritas zugute. Vergelt's Gott für eure Unterstützung!

Alexandra Jehart, Pfarrcaritas

ELEKTRO+WULTSCHNIG
GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK

Pfarrgemeinde

Nach der konstituierenden Sitzung des neuen Wenner Pfarrgemeinderates am 26. April 2022 trafen wir uns am 31. Mai 2022 bereits zur zweiten Sitzung.

Nach einem intensiven und konstruktiven Austausch überreichte Pfarrer Saji einigen Mitgliedern des alten Pfarrgemeinderates (Irmgard Larcher, Richard Neururer und Vanessa Weber) Urkunden der Diözese zum Dank für Ihre Arbeit. Alexandra Jehart, Michael Eiter, Jana Riml und Miriam Kotter bekommen die Urkunden zu einem späteren Zeitpunkt.

Den Rest des Abends verbrachten der neue und Teile des alten Pfarrgemeinderates im gemütlichen Austausch über Ideen und Gedanken zur Gestaltung des Gemeindelebens in den kommenden 5 Jahren.

Ich bedanke mich herzlich bei Hans Muigg für die Fotos; er hat uns ins bestmögliche Licht gerückt und war sehr geduldig mit uns.

Pfarrgemeinderatsobfrau
Elisabeth Erhart



Hinten von links nach rechts:
Antonia Kuprian-Vögele, Katharina Eckhart, Andreas Rock, Gabi Lechner, Ingo Schranz, Pfarrsekretärin Ingeborg Trenker, Anna Parli,
Vorne von links nach rechts:
Jeremias Sturm, Fabio Witting, Obfrau Elisabeth Erhart, Pfarrkoordinator Harald Sturm, Pfarrprovisor Mag. Dr. Saji Kizhakkayil, Norbert Plattner, Marie Plattner, Ramona Weber
Nicht im Bild: Lukas Wille

Unser Team sucht Verstärkung

Du hast Interesse, das Leben in der Pfarrgemeinde mitzugestalten? Das Team vom Familienwortgottesdienst freut sich über deine Verstärkung. Wir bereiten gemeinsam 6 bis 8 Wortgottesdienste im Jahr vor, die in der Regel sonntags um 10:00 Uhr abgehalten werden. Erwünscht ist jeder, der sich einbringen möchte - auch mit musikalischer Unterstützung.

Interessierte Personen melden sich bitte bei
Harald Sturm: 0676 844575220.



Pfarrwallfahrt - Kaltenbrunn

Am Pfingstdienstag fand die alljährliche Wallfahrt nach Kaltenbrunn statt. Mit dem Läuten der Kirchenglocken um 02.30 Uhr starteten die Pilger bei Dunkelheit von der Pfarrkirche aus.

Um 08.00 Uhr feierte Pfarrer Otto Gleinser eine Heilige Messe, die von Toni Wille auf der Orgel musikalisch umrahmt wurde.

Ein Herzliches Dankeschön den Vorbeterinnen: Sieglinde Reinstadler, Sigrid Hellrigl, Birgit Gabl und Monika Raich

Harald Sturm



Pfarrern aus der Umgebung pilgern zu Pfingsten nach Kaltenbrunn.



Ankunft der Wenner Pilger in Kaltenbrunn



Über viele Jahre übernehmen die Mitglieder des Alpenvereines das Tragen des Kreuzes bei der Wallfahrt nach Kaltenbrunn. Dafür ein HERZLICHES DANKESCHÖN v.l.n.r. Friedrich Hellrigl, Fritz Lechthaler, Ewald Sturm



Anschließend ging es über die Schrofen zurück zum Gachenblick.



ihr steuerberater
mag. simon kaufmann

Oberdorf 209 . 6473 Wenns

Tel. +43 6766020030 . office@steuerberatung-kaufmann.at

Spende Agape

Es werden 187,66 € Spende als Reinerlös von der Agape (organisiert von den Eltern der 3. Klassler) an die Flüchtlingskinder aus der Ukraine mit Behinderung in Fiecht (Vomp) gespendet.

Vielen Dank



Veranstaltungskalender

Termine für Juli 2022

- 02.07. Firmung
- 02.07. Bataillonsschützenfest Pitztal in Wald
- 03.07. Gletschermarathon
- 09.07. Jungbauernball im Mehrzwecksaal
- 13.07. 2. Platzkonzert der MK-Wenns
- 15.07. Gesamtübung der FF-Wenns
- 23.07. Pitztaler Blasmusiktag
- 29.07. 3. Platzkonzert der MK-Wenns

Termine für August 2022

- 05.08. 4. Platzkonzert der MK-Wenns
- 12.08. 5. Platzkonzert der MK-Wenns
- 13.08. Sommernachtsfest der Wenner Vereine mit Platzkonzert und der Musikgruppe Bergalarm
- 14.08./15.08. Fest am Berg Hochzeiger
- 26.08. 6. Platzkonzert der MK-Wenns
- Termine für September 2022
- 02.09. 7. Platzkonzert der MK-Wenns
- 10.09. Almatrieb Jerzens

Bilder-Ausstellung

Bilderausstellung von Dr. Franz Eiter im Museum Stamserhaus in Wenns vom 24. Juni - 21. August 2022

dr' Franz - „malen im Dialekt“

Dr. Franz Eiter ist am 13. August 1952 geboren und war sein ganzes Berufsleben lang als Praktischer Arzt im Pitztal tätig. Mit der Darstellenden Kunst kam er während seiner Gymnasialzeit in Seckau in der Steiermark zum ersten Mal hautnah in Berührung. Zu dieser Zeit wurde dort die Blöcklkapelle ausgemalt und er war als Zaungast gerne dabei. Schon als Kind war er von Farben fasziniert und sein Kunsterzieher, Bruder Bernward, war ein hervorragender Lehrer und weckte in ihm die Liebe zur Malerei.

Ansonsten bezeichnet er sich als klassischen Autodidakten, der sich nie „verziehen lassen“ wollte. Um nicht zu „verhungern“ wählte er dann aber doch den Medizinberuf und so nebenbei griff er immer wieder zum Pinsel.

Dr' Franz hat nichts mit Doktor zu tun, sondern heißt in unserem Dialekt einfach „der Franz“

Er sagt, dass man seine Bilder erst verstehen kann, wenn man seine Sprache, also seinen Dialekt versteht. Umso mehr tut es ihm leid, dass das Kulturgut „Dialekt“ leider immer stärker verschwindet und dass in unserem Sprachgebrauch Anglizismen wild empor wuchern.

Damit spricht er sicher vielen aus der Seele!!

Der Franz und das Team vom Museumsverein freuen sich auf regen Besuch der Ausstellung und heißen alle Interessierten im Stamserhaus herzlich willkommen.

Peter Riml - Obmann



pfefferlegastl

SPENGLEREI
DACHDECKER



Gewerbepark 15 / 6471 Arzl im Pitztal

SCHNUPPERLEHRLING
willkommen

Wir bilden **LEHRLINGE** aus

MELDE DICH BEI MARKUS

+43 664 884 673 36

Aus der Gemeinde Wenns hat u.a. folgendes Paar geheiratet:



Sara Kallert und Keven Singer
am 21.04.2022

Trauungen
Am Standesamtsverband Wenns
haben von März bis Anfang Juni
9 Paare
den Bund der Ehe geschlossen.
Standesbeamter: Simon Stoll



Wir heißen unsere kleinen Gemeindegänger herzlich willkommen.



Maja Bregenzner
geb. am 01.05.2022
St. Margarethen 633/3



Florentin Erhart
geb. am 27.02.2022
Flickerloch 976



Lina Fischer
geb. am 22.04.2022
Obermühlbach 737/16



Lui Hechenberger
geb. am 13.03.2022
Oberdorf 214/1



Leya Gumeniță
geb. am 19.05.2022
Unterdorf 5/Haus C/38



Diana Zangerle
geb. am 13.04.2022

LOCHNER
HARALD LOCHNER ZIVILINGENIEUR
Salzbergstraße 13a 6067 Absam
+43 664 547 17 75 baucontrol.at

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich
HEIZUNG • SANITÄRE • SOLAR

HARTWIG GSTREIN
6473 WENNS • 0664-2116256
TEL. 05414-86048 FAX DW 9
www.gstre.in • e-mail: info@gstre.in

Geschenke für Neugeborene:
Rucksäcke
(Inhalt: Babykleidung und Zubehör) können
während den Amtsstunden im Gemeindeamt abgeholt werden

**Herzliche Gratulation an folgende Jubilare
Juli bis September 2022**

90. Geburtstag

Zita Maria Lechleitner

85. Geburtstag

Wolfgang Gruber

80. Geburtstag

Gertraud Schuler, Ingrid Herta Gundolf, Ingrid Schonger, Agnes Melmer, Herta Witting

75. Geburtstag

Johann Ferdinand Siller, Walter Franz Huber

70. Geburtstag

Hermann Schmid, Frieda Dietrich, Martha Muigg, Gerhard Rupert Larcher

65. Geburtstag

Helga Rosa Gasser, Werner Antonius Thorwart, Adolf Haselwanter, Sieglinde Haid

60. Geburtstag

Roland Otto Sturm, Maria Magdalena Füruter, Christina Weigel,
Kludia Agnes Sturm, Georg Gundolf

50. Geburtstag

Manuela Hechenberger, Karin Maria Sailer, Thomas Mair, Alexandra Katharina Scheiber,
Birgit Jeitner, Markus Elmar Deutschmann, Šemsa Selimović, Daniela Bregenzer,
Sandra Neuraüter



**80. Geburtstag
Maaß Walter
Auders**



**85. Geburtstag
Dietliker Rosmarie
Langenau**



**85. Geburtstag
Schranz Martha
Pflegezentrum Pitztal**

In Gedenken an unsere Verstorbenen



Irma Ambrosig
*09.04.1930 - †11.01.2022

Dein Tagwerk ging zu Ende.
Dein Feierabend rückte an,
es ruhen die geschäftigen Hände,
Gott lohne dir, was du getan.



Renate Wechselberger
*11.08.1958 - †14.04.2022

Schöne Stunden ... nicht weinen,
dass sie vergangen,
sondern lachen,
dass sie gewesen.



Elsa Schnegg
*27.11.1927 - †23.03.2022

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um dich und sagte:
„Komm heim!“



Irma Mathoi
*09.04.1928 - †20.04.2022

Ein Mutterherz
hat aufgehört
zu schlagen.



Emilian Pinzger
*17.02.1941 - †31.03.2022

Je schöner und voller
die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber man trägt das
vergangene Schöne
wie ein kostbares
Geschenk in sich.



Josef Wechselberger
*28.03.1955 - †27.04.2022

Wir haben da oben
zwischen den Sternen jemanden,
den wir nie vergessen werden.



Irma Markart
*28.11.1930 - †12.04.2022

Es ruh'n die fleißigen Mutterhände,
die stets gesorgt für unser Wohl,
die tätig waren bis ans Ende,
es ruht ein Herz so liebevoll.



Cilli Siller
*21.11.1946 - †30.04.2022

Dein Erzählen ist verklungen,
deine Stimme ist verstummt.
Tränenschwer ist unser Auge,
welches von dir Abschied nimmt.



Josef Schöpf
*11.08.1947 - †16.05.2022

Wir wollen nicht traurig sein,
weil wir dich verloren haben,
sondern wir wollen dankbar sein,
dass wir dich gehabt haben.



Gertrud Muigg
*07.04.1943 - †31.05.2022

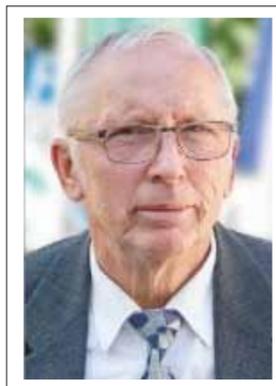
Von dem Menschen, den man geliebt
hat, wird immer etwas in unseren
Herzen zurückbleiben:
etwas von seinen Träumen
etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben
und alles von seiner Liebe.



**OSR
Eduard Perkhofer**
*14.01.1940 - †22.05.2022

Christus - Gott ist Heimat,
dahin wir gelangen.

Christus - Mensch ist Weg,
dem wir folgen.
Augustinus



Hartmut Lehmann
*05.09.1944 - †02.06.2022

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz
zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.



Monika Gundolf
*12.03.1941 - †03.06.2022

Ich gehe zu denen,
die mich liebten
und warte auf die,
die mich lieben.



Eva Maria Schulz
*08.08.1949 - †24.05.2022

In stillem Gedenken

Pflegezentrum auf Besuch im Kaunertal

Wunderschöner Ausflug vom Pflegezentrum Pitztal nach Kaltenbrunn.

Am Mittwochnachmittag, den 18. Mai 2022, fand bei traumhaftem Wetter und einer tollen Kulisse ein wunderschöner Ausflug von rund 15 Bewohner/Innen in das benachbarte Kaunertal statt.

Die Reise ging zur Wallfahrtskirche nach Kaltenbrunn. Zusammen mit unserem Pfarrer Thomas Ladner aus Jerzens, feierten wir dann in der idyllisch gelegenen Wallfahrtskirche eine ehrwürdige Andacht. Auf der Terrasse vom Gasthof Kaltenbrunn klang dann der Nachmittag, bei einer super Verpflegung mit Kuchen, Kaffee und Eis, mit vielen Geschichten und Erinnerungen aus früheren Zeiten äußerst gemütlich aus.

Es war für unsere Bewohner/Innen ein weiteres Highlight und zusammen mit unseren sechs Mitarbeiter/Innen und unseren zwei Zivildienern ein wunderschöner Ausflug, den wir noch lange in schöner Erinnerung behalten werden. Unsere strahlenden Bewohner/Innen nach der Rückkehr im Pflegezentrum „Es wor a' toller Ausflug“.

Der Heim- und Pflegedienstleiter Lukas Scheiber abschließend: „Ein Dank ergeht wieder einmal an all unsere Mitarbeiter/Innen im gesamten Team, von der Waschküche über die Hauswirtschaft, Verwaltung bis zur Pflege für Ihre Bemühungen und Ihren Einsatz über das ganze Jahr hindurch.

Denn die professionelle und menschliche Betreuung und Begleitung unserer pflegebedürftigen Bewohner/Innen sowie die Unterstützung der pflegenden Angehörigen ist und bleibt unsere Hauptaufgabe.“



Adventmarkt 2022

Am 3.12. und 4.12. sowie am 10.12 und 11.12.2022 würde inWenns wieder ein Adventmarkt stattfinden. Es stehen große und kleine Verkaufsstände zur Verfügung, welche jeweils für 1, 2, 3 oder 4 Tage gemietet werden können.

Wir würden uns über neue Standbetreiber aus verschiedenen Bereichen des Handwerks freuen. Wer gerne dabei sein möchte, soll sich bitte bis 15. August 2022 bei Obfrau Pixner Martina melden.

Bitte per E-Mail mit kurzer Beschreibung seiner Produkte an martina.pixner@gmx.at.

Das Team vom Pitztaler Erlebnismarkt

Struppina braucht ein Gewand

Zwei Koboldgruppen leben und werken im Wald.

Die Strohsternler sammeln alles was sie finden können. Sie sind begeisterte Köche. Aber ihr Äußeres interessiert sie wenig. Sie laufen nackt herum. Dagegen sammeln die Prachtbartler alles, was sich zu Kleidung verarbeiten lässt. Sie legen großen Wert auf ihr Aussehen.

Struppina Strohsternler, die im Wald nur Unfug treibt und Borstl Prachtbartler, der gerne faulenz, sollen verheiratet werden. Borstl will aber keine nackte Braut.

Gespannt lauschen die Kinder der VS in der Bücherei Wenns den zwei Darstellerinnen der Puppenbühne von Sissi Sterntaler. Sie lassen sich entführen auf die abenteuerliche Reise zu den Jahreszeitenfenen, um Teile für Struppinas Brautkleid zu sammeln.

Theresia Prantl, Bibliothek



Aktion Tagesmütter Tagesväter
 Sie wünschen sich einen Beruf, der Familie und Arbeit vereint?
Werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater!

nächster kostenloser Ausbildungskurs:
September 2022 - Dezember 2022
 Kurstage: Dienstag, Freitag, Samstag

Machen Sie Ihre Berufung zum Beruf!
 Wir bieten Ihnen:

- eine kostenlose, bundeszertifizierte pädagogische Ausbildung
- eine Anstellungsmöglichkeit nach abgeschlossener Ausbildung
- professionelle und fachliche Betreuung durch den Verein

Ergreifen Sie die Chance und bewerben sich ab sofort für die Ausbildung!
 Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website oder in einem persönlichen Gespräch

Aktion Tagesmütter/-väter Tirol
 Web: www.atmtv.at • Tel: 0650 5832686 • E-Mail: ausbildung@atmtv.at



Aktion Tagesmütter/-väter Tirol
 Josef-Hirn-Straße 1
 6020 Innsbruck
 Tel: 0650 5832686
 E-Mail: office@atmtv.at
 Web: www.atmtv.at

Machen Sie Ihre Berufung zum Beruf! Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Sie wünschen sich einen Beruf, der Familie und Job vereint? Sie möchten gerne in Ihrem eigenen Zuhause arbeiten und haben Interesse, an einer vielfältigen pädagogischen Ausbildung teilzunehmen? Dann werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater! Im September 2022 beginnt in Innsbruck der nächste bundeszertifizierte und kostenlose Ausbildungslehrgang des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter.

Tagesmütter und Tagesväter betreuen Kinder selbstständig in der familiären Atmosphäre ihres eigenen Zuhauses und sind gleichzeitig in das stabile Betreuungsnetz des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter eingebunden. Die Anstellung beim Verein bietet fachliche Betreuung, Vermittlung von Tageskindern, Austausch mit Kolleginnen und Kollegen sowie die Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen und Interventionen.

Wichtige Eigenschaften für den Beruf sind die Liebe zu Kindern, erzieherische Fähigkeiten und Interesse für Pädagogik. Die Betreuung der Tageskinder in Kleingruppen bietet ein hohes Ausmaß an Individualität und ermöglicht es jedes einzelne Kind auf eine liebevolle Weise in seiner persönlichen Entwicklung zu begleiten. Der Beruf stellt die ideale Vereinbarkeit von Familie und Job dar und eignet sich daher besonders gut für Eltern, die ihre eigenen Kinder zuhause betreuen möchten, sowie für Wieder- und Quereinsteigende, die ihre Berufung zum Beruf machen möchten.

Der nächste Ausbildungslehrgang des Vereins Aktion Tagesmütter/-väter findet von September 2022 bis Dezember 2022 in Innsbruck statt und ist für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer **kostenlos**. In insgesamt 220 Theorieeinheiten und 80 Praxiseinheiten werden zukünftige Tagesmütter und Tagesväter auf den professionellen und liebevollen Umgang mit Kindern vorbereitet. Themen wie Pädagogik, Entwicklungspsychologie und gesunde Ernährung werden von qualifizierten Lehrpersonen unterrichtet. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung übernimmt der Verein Aktion Tagesmütter/-väter Ihre **Fixanstellung** und die Vermittlung von Tageskindern.

Kontakt für die Ausbildung:
 Mag. Julia Gratzel
 Mobil: 0650 5832686
ausbildung@atmtv.at
www.atmtv.at

Projektleitung & Pressekontakt:
 Mag. Evi Obermair
leitung@atmtv.at
www.atmtv.at

Machen Sie Ihre Berufung zum Beruf!

- ✓ Sie lieben Kinder und haben Interesse, an einer pädagogischen Ausbildung teilzunehmen?
- ✓ Sie suchen eine Tätigkeit, die Sie eigenständig bei sich Zuhause ausüben können?
- ✓ Sie wünschen sich eine optimale Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
- ✓ Sie möchten alle Vorteile eines gesicherten Dienstverhältnisses genießen?

Dann werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater!

Informationen zum Ausbildungskurs

Kursdauer

- 16. September 2022 - 13. Dezember 2022
- dienstags, freitags und samstags von 09:00 bis 17:00
- 220 Theorieeinheiten, 80 Praxiseinheiten

Kursgebühren

- die Ausbildung ist kostenlos

Der erfolgreiche Abschluss wird durch ein Zertifikat mit Gütesiegel des Bundesministeriums bestätigt.

Ansprechpartnerin

Frau Mag. Julia Gratzel
 Sozialpädagogische Leiterin bei Aktion Tagesmütter/-väter Tirol

☎ 0650 5832686

✉ ausbildung@atmtv.at

Schwimmkurs der Volksschule

Die Kinder der zweiten Klasse bedanken sich recht herzlich bei Familie Sailer vom Kinderhotel, dass sie ihre wunderbare Schwimmlandschaft zur Verfügung gestellt haben.

Jedes Kind hatte in diesen drei Tagen Gelegenheit, die eigenen Schwimmkenntnisse zu verbessern. Es tummelten sich - je nach Können - mal Oktopusse, mal Pinguine und mal Haie im Becken, um mit Schwimmlehrerin Steffi Pupeter oder der Lehrerin Dinah an der Technik zu feilen.

Dinah Weber



Neues von der Musikschule

Großer Auftritt der Nachwuchsband „7 Crasy 8“ in Mandarfen

Ein besonderes Highlight und eine Ehre war der Auftritt der Nachwuchsband „7 Crasy 8“, Klasse Andreas Wein, der LMS Pitztal am Nachmittag beim diesjährigen Schneefest in Mandarfen. Die jungen Rockstars konnten so vor einem vollen Festzelt ihr Kurzprogramm zum Besten geben und das Feeling einer großen Bühne erfahren. Das (junge) Publikum war begeistert und feierte die NachwuchskünstlerInnen schon wie richtige Stars.

Vielen Dank für diese Möglichkeit gilt den Organisatoren, und insbesondere Walser Othmar vom Hotel Vier Jahreszeiten.



Werbungskonzert der LMS in VS Wennis

Am Montag den 25.04.22 konnte MSL Norbert Sailer die Kinder der VS Wennis im Mehrzwecksaal zum Werbungskonzert begrüßen. Noch dazu kamen die Schülerinnen der VS Piller. Alle Instrumentengruppen, präsentiert durch die LehrerInnen der LMS Pitztal, stellten die verschiedensten Instrumente, von der Volksmusik bis zur Rockgitarre, vor. Als Höhepunkt, am Schluss des ca. 50 minütigen Konzertes wurde der „Wellerman Song“ gemeinsam mit den Kindern aufgeführt. Alle Mitwirkenden hatten sichtlich Spaß daran.

Interessierte Eltern und SchülerInnen können sich jederzeit bei uns melden.

Mail: pitztal@lms.tsn.at; Tel.: Mo.-Fr., 09:00-12:00 Uhr: 05414 86957



Neue Lehrkraft im Fach Saxophon

Ab dem 16.05.2022 übernahm Raphael Huber die Saxophonklasse von Janine Sonnendorfer, welche in Karenz ist. Wir wünschen dem neuen Lehrer einen guten Start und der Janine alles Gute für die bevorstehende Geburt.



Prüfungen und Prüfungskonzerte im Schuljahr 2021/22

Ab dem 9. Juni 2022 wurden wieder die ÜP an der LMS Pitztal durchgeführt. Die dreiteilige Prüfung in die nächste Stufe wurde von 40 SchülerInnen absolviert und gemeistert. Die öffentlichen Prüfungskonzerte waren dann in der Woche vom 16.05.2022 am Montag in Arzl (Blechblasinstrumente, Violine, Klarinette), am Dienstag und Mittwoch in Wennis (Steirische, Gitarre, Holzbläser, Klavier und Jazz-Pop-Rock).

- 8 Junior, von der Elementarstufe in die Unterstufe
- 21 Bronze, von der Unterstufe in die Mittelstufe
- 10 Silber, von der Mittelstufe in die Oberstufe
- 1 Gold, im Fach Klavier, im Rahmen der Oberstufen

Zwischen den Prüfungen sieht der Lehrplan 4 Jahre vor, bevor dann wieder eine Prüfung abzulegen ist. Nochmals herzliche Gratulation an alle KandidatInnen und ein großes Danke an die Eltern für die Unterstützung und Mithilfe.

Das **ABSCHLUSS OPEN AIR** musste leider wetterbedingt abgesagt werden.

Norbert Sailer, Direktor der LMS Pitztal



4. Wenner Sommernachtsfest

Beginn 20:15 Uhr

SAMSTAG // 13. August 2022 // Wenner Unterdorf

ab 20:30 Uhr - musikalische Umrahmung der MK Wennis

ca 21:30 Uhr - Bergalarm **BERGALARM**

! Eintritt frei !

!!! mit großer Bunkerbar & Weinlaube !!!

Für Speis und Trank sorgen die Wenner Vereine! **PITZTAL**

Naturpark Kaunergrat News

Der Sommer steht vor der Tür und wir haben wieder ein sehr umfangreiches Wander- und Exkursionsprogramm für euch ausgearbeitet. Bitte weitersagen oder noch besser selber daran teilnehmen!

Über 60 Veranstaltungen stehen dieses Jahr auf dem Programm. Der Bogen spannt sich dabei von Erlebnisführungen mit Kindern, über Waldbaden bis hin zu den Wanderungen von Tal zu Tal für Berggeher. Wie bereits letztes Jahr findet ihr alle Veranstaltungen auf unserer Website www.kaunergrat.at. Sollte jemand das Programm auch auf Papier benötigen, bitte ich euch uns eine E-Mail an naturpark@kaunergrat.at zu schicken.

Ganz besonders möchten wir euch die Veranstaltungen der Kaunergratacademie ans Herz legen. Heuer stehen zwei Pilzführungen, informative Wanderungen im neuen Landschaftsschutzgebiet Kaunergrat und Vorträge zur Artenvielfalt in unserem schönen Naturpark auf dem Programm.



Die Kaunergrat-Akademie richtet sich besonders an Einheimische.

„Auf die Fläche fertig los“

Gemeinsam mit 6 anderen Naturparks in Österreich sind wir Pilotregion im Projekt „Auf die Fläche fertig los“. Das vom Verband der Naturparke Österreichs initiierte Vorhaben will einen Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt im öffentlichen und privaten Raum leisten und Anreize zum Nachahmen schaffen. Gemeinsam mit Schülern der Mittelschule Pitztal werden dazu in einem ersten Schritt drei kleine Aktivitäten mit Partnern aus dem Netzwerk Kaunergrat umgesetzt. Auf der Umsetzungsliste steht ein Naturgarten beim Hotel Alpina in Wenns, ein Kräutergarten bei der Alten Mühle in Ritzenried und die Anlage eines kleinen Biotops in einer Bergwiese. Aus den umgesetzten Kleinprojekten soll dann in wei-

terer Folge ein Handbuch mit praktischen Beispielen zur Nachahmung entstehen.

Denn jeder Einzelne von uns kann seinen Beitrag dazu leisten, um dem Verlust der Artenvielfalt entgegenzuwirken.



Bei der neu sanierten „Alten Mühle in Ritzenried“ soll ein kleiner Kräutergarten entstehen.

Naturpark GestalterInnen treten Klimabündnis Tirol bei

Bereits seit 3 Jahren arbeiten 9 Beherbergungsbetriebe aus der Naturparkregion gemeinsam an einem Fitnessprogramm zur „Nachhaltigkeit im Tourismus“. Grundlage des Programms sind die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die über klar definierte Maßnahmen in den Betrieben umgesetzt werden. Im Fokus stehen dabei insbesondere auch Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes. Jeder teilnehmende Betrieb hat in Begleitung durch das Klimabündnis Tirol auch einen eingehenden Klimacheck absolviert und verbindliche Maßnahmen ausgearbeitet.



Naturpark Gestalter:Innen treten dem Klimabündnis-Netzwerk bei.

Wildruhezone Piller Moor

Das Piller Moor war heuer erstmals offizielles Wildruhegebiet. Dieses wurde in enger Abstimmung zwischen

der Gemeinde Fließ, den Tourismusverbänden, der Jägerschaft und dem Naturpark ins Leben gerufen. Wie die Rückmeldung der Jägerschaft zeigen, hat sich diese Maßnahme bereits im ersten Jahr sehr gut bewährt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Maßnahme durch ihre Rücksichtnahme unterstützt haben. Das Piller Moor hat bereits seit Mai wieder seine „Tore“ geöffnet.



Das Piller Moor ist von Frühjahr bis Herbst ein beliebtes Ausflugsziel in der Region.

Schmetterlingsweg in Fließ

Der Schmetterlingsweg startet bei der Fußgängerbrücke im Pinsbach und endet im Schutzgebiet Fließener Sonnenhänge. Gemeinsam mit der Gemeinde Fließ und mit Unterstützung von Vereinen und engagierten Privatpersonen soll hier den Besuchern in Zukunft das Thema „Schmetterlingsdorf Fließ“ nähergebracht werden. Vor mittlerweile 3 Jahren haben wir mit den ersten Arbeiten am Schmetterlingsweg begonnen. Damals hat uns der Kulturlandschaftspflegeverein JARO bei den großflächigen Entbuschungsarbeiten unterstützt. Über ein Interreg-Kleinprojekt der Gemeinde Fließ und dem Brennesselpreis 2019 der REWE Stiftung „Blühendes Österreich“ wurden dann in Folge neue Trockensteinmauern errichtet und landschaftsgestalterische Maßnahmen rund um die Freizeit- und Sportanlage am Kalvarie realisiert. Im heurigen Jahr konnten, gemeinsam mit Schülern und Schülerinnen der Naturparkschulen aus Fließ, bereits erste Blühflächen entlang des Schmetterlingsweges angelegt werden.

Ganz besondere Unterstützung wurde uns in den letzten zwei Jahren von den Berg- und Naturfreunden Fließ zu Teil. Mit ihrer Hilfe wurde ein großer Bereich entlang des Weges bereits zum zweiten Mal gemäht und weiter von störendem Buschwerk befreit werden. Ein besonderes Dankeschön an dieser Stelle!

In der Hoffnung, dass möglichst viel vom ausgebrachten Samen auch aufgeht, wird hier im Laufe der nächsten Jahre ein sehr attraktiver Lebensraum für Schmetterlin-

ge und andere Trockenrasenspezialisten entstehen. Wer uns dabei unterstützen möchte, darf sich selbstverständlich gerne bei uns melden!



Der Schmetterlingsweg nimmt langsam Gestalt an (links März 2019 / rechts April 2022).

Almenprojekt am Kaunergrat startet!

Im Jahr 2021 wurde der Kaunergrat vom Land Tirol offiziell zum Landschaftsschutzgebiet erklärt. Mit dieser Unterschutzstellung sind auch wichtige Projekte in der Region verknüpft. Eines davon ist die Sicherung und Förderung einer naturverträglichen Bewirtschaftung der Almen am Kaunergrat. Mit dem „Naturschutzplan auf der Alm“ sollen die Interessen der Almbewirtschaftler und des Naturschutzes bestmöglich „unter einen Hut“ gebracht werden. Am Freitag den 3. Juni 2022 fand im Naturparkhaus Kaunergrat der erste Informationsabend zu den Inhalten und den Umsetzungsschritten des Projekts statt. Ziel ist es die vereinbarten Maßnahmen (wie z.B. Schwenden) in den nächsten 3 Jahren mit den teilnehmenden Almen umzusetzen.



Das neue Landschaftsschutzgebiet Kaunergrat ist Heimat sehr ursprünglicher Almen. Der Naturpark Kaunergrat möchte eine schonende Bewirtschaftung auf diesen Almen tatkräftig unterstützen.

Newsletter abonnieren und immer informiert sein!

Für alle die mehr und zeitnahe Informationen vom Naturpark Kaunergrat erhalten wollen, besteht die Möglichkeit unseren Newsletter zu abonnieren. Schickt einfach ein E-mail an: naturpark@kaunergrat.at.

Wenns summt – zusammen mit den anderen Gemeinden im Pitztal

Schotter anstatt Rasen, und das soll Pflanzen und Insekten dienen? Auch die Wenner und Wennerinnen waren verwundert, warum Rasen abgetragen und stattdessen Schotter aufgebracht wurde. Rasenflächen dominieren auf öffentliche Grünflächen – Dabei machen sie viel Arbeit und sind ökologisch gesehen meist wertlos. Warum also nicht eine Blumenwiese anlegen, die weniger Pflege benötigt und auch für die Tierwelt einen Mehrwert bietet?



Anfang Mai lüftete sich das Geheimnis. Gemeindearbeiter und GemeinderätInnen aus den Pitztaler Gemeinden und aus Tarrenz nahmen an der Schulung zum Anlegen von naturnahen, heimischen Blumenwiesen teil. Nach einer theoretischen Einführung in das Thema wurde gemeinsam in Wenns gearbeitet: Auf den Schotterflächen wurde ein wenig Grünschnittkompost verteilt und heimische Blumen wurden gesät. Um bald Blüten zu sehen, wurden auch bereits vorgezogene Wildblumen gesetzt und nun hoffen alle auf ein gutes Gedeihen.



Nach einem ausgezeichneten Mittagessen im Steinbockzentrum in St. Leonhard wurde noch eine Sickermulde naturnah umgestaltet. Ein Blumenbeet aus heimischen Blumen, zur ökologischen und optischen Verbesserung wurde am Gemeindeparkplatz in St. Leonhard angelegt.

Das Leader- Projekt „Das Pitztal summt“, welches mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER) durchgeführt wird, wurde 2021 ins Leben gerufen und auf die Praxis vorbereitet, wobei auf viel Erfahrungen des Projekts „Inntal summt“

zurückgegriffen werden kann. Es soll für Tierarten, ob Schmetterlinge, Wildbienen oder Vögel, welche zusehends aus unserer Landschaft verschwinden, Lebensraum schaffen. „Die Krefelder Studie belegt, dass die Menge der Insekten in den letzten 30 Jahren um 75 % zurückgegangen ist. Dies zieht nach sich, dass zahlreichen Vogelarten, Fledermäusen und weiteren Tieren die Nahrungsgrundlage fehlt, weshalb sie zum Teil massiv bedroht sind“, berichtet Gisela Egger, KEM-Leiterin der Region Imst.

In Kooperation mit dem Regionalmanagement Bezirk Imst, der Klima- und Energie- Modellregion Imst, der KLAR! Pitztal und dem Tiroler Bildungsforschung geht es im Projekt auch darum, neben den Gemeinden auch andere Personen zum Handeln zu motivieren. Besonders Gärten können zum Spielplatz für Tiere, Pflanzen und uns Menschen werden. Ein Naturgarten zeichnet sich durch eine Vielfalt an Blumen, Sträuchern und Bäumen aus. Ein blühendes Eck, ein Steinhaufen oder ein Totholzhaufen, ein Gemüse- und Kräuterbeet - schon mit einfachen Veränderungen kann einiges erreicht werden. Bei Vielen ist jedoch das Wissen verloren gegangen, welche Pflanzen überhaupt heimisch und nützlich für unsere Tierwelt sind.

Um dieses Wissen zu vermitteln, wurden bereits Familiennachmittage und Workshops durchgeführt. Weitere werden folgen und beispielsweise unter www.naturimgarten.tirol und www.gruenes-tirol.at/heimisch-pflanzen/ kann allerhand nachgelesen werden. Wer sich mehr mit dem Thema Insektensterben und Biodiversität auseinandergesetzt hat, entwickelt meist eine andere Sicht auf die Schönheit eines Gartens.



Nun heißt es etwas Geduld – Naturnahe Blumenwiesen benötigen Zeit sich zu entwickeln und werden mit den Jahren immer bunter und vielfältiger!





ALPENDRUCK

für den perfekten (EIN) DRUCK

6460 Imst · Floriangasse 24 · Tel. 05412 / 63 800
info@alpendruck.at · www.alpendruck.at




Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Musikkapelle Wenns – ein besonderes Frühjahrskonzert 2022

Am 23.4.2022 war es endlich so weit. Nach einer intensiven Probephase leitete unser neuer Kapellmeister Toni Haßlwanger sein erstes Frühjahrskonzert. Aber nicht nur aus diesem Grund war dieser Auftritt etwas Besonderes. Nach coronabedingter mehrjähriger Pause konnte endlich wieder ein Konzert ohne große Beschränkungen über die Bühne gehen.

In einem vollen Mehrzwecksaal gaben wir ein abwechslungsreiches Programm zum Besten. Der musikalische Bogen spannte sich von sinfonischen Werken über die Wiener Klassik bis hin zu modernen Klängen und traditioneller Blasmusik. Mitglieder unserer Kapelle kündigten die einzelnen Stücke an und unser Obmann Günther Moser hatte die ehrenvolle Aufgabe, einige Musikantinnen und Musikanten für ihre langjährigen Mitgliedschaften auszuzeichnen.

Es waren dies:

Für 15-jährige Mitgliedschaft: Christina Gasser, Jasmin Larcher, Dr. Harald Neururer und Jonas Perkhofer

Für 40-jährige Mitgliedschaft: Gerhard Larcher und Dietmar Röck

Nach dem Frühjahrskonzert begannen nun auch wieder die Vorbereitungen für die traditionellen Ausrückungen wie Erstkommunion, Sommerkonzerte, Prozessionen und diverser Feste. Diese Termine können dem Terminplan entnommen werden. Leider verstarb am 22.5.2022 unser Ehrenkapellmeister Eduard Perkhofer. Edi war nach seiner aktiven Zeit noch immer sehr am Geschehen der Wenner Musi interessiert. Unter großer Anteilnahme der gesamten Gemeinde wurde er zu Grabe getragen. Der Herr möge ihm seinen großen Einsatz für die Musikkapelle und dem Kirchenchor vergelten und in sein Reich aufnehmen.

Termine Sommer 2022:

So	26. Juni	- Kirchtagsfest
Sa	09. Juli	- Bezirksmusikfest in Tarrenz
Fr	15. Juli	- Platzkonzert
Sa	23. Juli	- Pitztaler Blasmusiktag/Piller
Fr	29. Juni	- Platzkonzert
Fr	05. August	- Platzkonzert
Fr	12. August	- Platzkonzert
Sa	13. August	- Standkonzert beim Vereinsfest
Fr.	26. August	- Platzkonzert

Bericht: Perkhofer Christian



Eduard Perkhofer, Ehrenkapellmeister der Musikkapelle Wenns - Nachruf

Eduard Perkhofer, von uns Musikantinnen und Musikanten „Edi“ genannt, verstarb nach langer Krankheit am 22. Mai 2022.

Hier ein Nachruf auf unseren Ehrenkapellmeister und Musikkameraden, der sich um die Musikkapelle Wenns große Verdienste erworben hat. Edi trat im Jahr 1954 im Alter von 14 Jahren in die Musikkapelle Wenns ein. Er spielte die kleine Trommel, später wechselte er zu Klarinette. 1970 übernahm Edi das Amt des Kapellmeisters und Stabführers von seinem Vater Franz Xaver Perkhofer. Diese Tätigkeit übte er über 25 Jahre lang aus. Den Vereinsausschuss, mit den entsprechenden Vereinsstatuten, hat er mit dem damaligen Obmann Johann Wassermann 1970 eingeführt. Er leitete unzählige Proben, Frühjahrskonzerte, Platzkonzerte, Marsch- und Konzertwertungen und kirchliche Auftritte mit großer Verlässlichkeit und Kompetenz. Er war immer Vorbild im Zusammenleben der Generationen in unserer Musikkapelle. Als Kapellmeister verstand er es, die Musikantinnen und Musikanten mit seiner Programmauswahl immer wieder zu begeistern. Sein Wissen um die Blasmusik war bemerkenswert und vielseitig. Nach Übergabe des Taktstockes an seinen Nachfolger Helmut Schmid blieb Edi als Kapellmeisterstellvertreter und Stabführer weiterhin im Amt und spielte abwechselnd wieder Schlagwerk und auf der Klarinette.

Krankheitsbedingt musste Edi mit dem Musizieren aufhören, blieb aber stets mit der Musikkapelle verbunden.

Im Bezirksverband Imst war Edi als Bezirksstabführer, Bezirkskapellmeister-Stellvertreter und Schriftführer tätig. Im Laufe seines Musikerlebens erhielt Edi für seine langjährige Tätigkeit zahlreiche Auszeichnungen: Das Verdienstzeichen in Gold des Tiroler Blasmusikverbandes für über 55 Jahre aktives Mitglied in der Musikkapelle, die Verdienstmedaille in Gold des österreichischen Blasmusikverbandes, die Vereinsehrendel und das Landesverdienstabzeichen der Tiroler Landesregierung. Das Verdienstabzeichen in Silber des Landesverbandes für über 25 Jahre Kapellmeistertätigkeit.

1995 wurde Edi für seine Verdienste von der Musikkapelle Wenns zum Ehrenkapellmeister ernannt.

Mit Edi verlieren wir nicht nur einen langjährigen Musikkameraden, sondern einen guten Freund, der stets für die Musikkapelle und seine Kameradinnen und Kameraden da war.

Wir haben unseren Ehrenkapellmeister und Kameraden am 28. Mai 2022 mit allen Ehren verabschiedet. Lieber Edi, für die erfüllte Zeit des Musizierens, die unvergesslichen Stunden und dein vorbildliches Wirken über mehr als fünf Jahrzehnte bedanken wir uns bei dir.

- Ruhe in Frieden.



127. Jahreshauptversammlung mit über 6.504 geleisteten Stunden der Feuerwehr Wenns für die Wenner Bevölkerung

Mehr als 75 Kameraden der FF-Wenns nahmen an der ersten Präsenz-Jahreshauptversammlung nach Corona am Freitag, den 08. April 2022 im Gasthof Post Wenns teil. **Kommandant HBI Lukas Scheiber** und **Kommandant Stv. OBI Stefan Gundolf** blickten im Jahresbericht von 2021 trotz der mit Corona gezeichneten Zeit auf **255 Aktivitäten mit über 6.504 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden** zurück. Der Jahresbericht konnte den Stand vom letzten Jahr deutlich steigern. Somit lässt sich vermuten und hoffen, dass die Corona Pandemie langsam abgeschlossen bzw. stark am Abflachen ist. Auch Kurskartensachbearbeiter **Schriftführer HV Patrick Pfefferle** berichtete erfreut über die bessere Lehrgangstatistik als bei der letzten Jahreshauptversammlung. So konnten im vergangenen Feuerwehrjahr **33 Kursbesuche** an der Landesfeuerwehrschule verzeichnet werden. Im Vergleich zum COVID-Jahr 2020 ist dies eine Steigerung um 18 Kurse (JHV 2021: 15 besuchte Kurse). Zugleich freute sich der Schriftführer über die bestens funktionierende Öffentlichkeitsarbeit in den sozialen Medien, die stetig weiter ausgebaut wird. In Form einer Power Point Präsentation blickten alle, sichtlich erfreut in Präsenz, auf das vergangene Feuerwehrjahr zurück. Nach den imposanten Bildern der rund **129 Tätigkeiten, 56 Übungen und 70 Einsätze**, folgte der **Kassabericht der Jahre 2020 und 2021** (aufgrund Online Versammlung im letzten Jahr) und die zweimalige einstimmige Entlastung unseres Kassier HV Roland Thöny. Die Kassa konnte von LM Markus Gasser und HFM Michael Röck geprüft und die perfekte und ordentliche Führung dieser mit allen Belegen bestätigt werden. Im Anschluss wurden interessante Berichte

der Zugs- und Gruppenkommandanten sowie der Beauftragten und Jugendbetreuer über ihre vielschichtigen Arbeiten mit den verschiedensten Thematiken im abgelaufenen Jahr präsentiert.

ANSPRACHE DER EHRENGÄSTE:

Die Ehrengäste **Pfarrer Mag. Otto Gleinser**, unser neuer **Bürgermeister Patrick Holznecht** und neuer **Vizebürgermeister Robert Rundl** sowie **BFK Stv. BR Stefan Rueland** und **AFK ABI Adalbert Kathrein** waren von den Berichten und Leistungen der FF-Wenns sichtlich beeindruckt und bedankten sich bei dem Kommando, Ausschuss sowie ganz besonders bei der Mannschaft für die Bereitschaft zur Weiterbildung, tatkräftigen Unterstützung und Anwesenheit bei Übungen und Einsätzen in unserer Wehr. Auch die Anschaffung unseres neuen Kommandofahrzeuges, die Einbindung aller Generationen, die zahlreichen motivierten weiblichen Mitglieder als auch die Öffentlichkeitsarbeit rund um das ÖA-Team der FF-Wenns erhielten großes Lob seitens der Gemeinde und des Bezirksfeuerwehrverbandes Imst.

Die mustergültige Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtorganisationen in den verschiedensten Bereichen wurde in den vergangenen Jahren gesteigert und gefestigt - dies bestätigte Polizeiinspektionskommandant Stv. der PI Wenns GR Andreas Partl.

SCHLUSSWORTE DES KDT/KDT STV:

Der Kommandant Lukas Scheiber und sein Stellvertreter OBI Stefan Gundolf bedankten sich zum Abschluss bei der gesamten Mannschaft für das große Vertrauen, ihren großen Einsatz und für ihre Zusammenarbeit zum Wohle der FF-Wenns. Neben den



Dankesworten blickte der Kommandant bei einer kurzen Vorschau in das bevorstehende Jahr 2022, in dem wir nun endlich die beiden neuen Fahrzeuge (**Kommandofahrzeug, Löschfahrzeug**) am **19. Juni 2022** einweihen konnten. Zusätzlich stand die noch ausstehende **Jubiläumsfeier zum 125-jährigen Bestehen der FF-Wenns (+35 Jahre Jugendfeuerwehr)** am Festwochenende an, sowie die Durchführung eines kameradschaftlichen **Talberbes des Abschnitts Pitztal am 18. Juni 2022**.

„Gemeinsam werden wir dieses Jahr motiviert, eifrig und zielbewusst angehen und abarbeiten.“

Hoffentlich können wir die Corona Pandemie nun endlich hinter uns lassen und wieder eifrig durchstarten“, so Kommandant Lukas Scheiber.

Im Anschluss konnten alle die JHV bei einem gemeinsamen Abendessen im GH Post gemütlich ausklingen lassen.

Erfolgreiche Teilnahme beim Wissenstest unserer Feuerwehrjugend 5x Bronze 2x Silber 3x Gold

Der diesjährige Feuerwehrjugend-Wissenstest fand am Samstag, den 23. April 2022 in der Feuerwehalle Imst statt.

Zahlreiche TeilnehmerInnen aus den Jugendgruppen des Bezirkes Imst nahmen an dieser Prüfung teil. Alle angetretenen Burschen und Mädchen der Feuerwehrjugend konnten den Wissenstest erfolgreich absolvieren und erzielten dabei hervorragende Leistungen. Für die Abzeichen in Bronze, Silber und Gold werden unter anderem die Themen wie Gerätekunde, Dienstgrade, Erste Hilfe, Planspiel, Knotenkunde, Exerzieren und Verhalten vor einer Gruppe, Funk sowie theoretische Fragen über das Feuerwehrwesen abverlangt.

Die Feuerwehr Wenns war mit **10 Jugendlichen** beim Wissenstest vertreten (**3x Gold, 2x Silber, 5x Bronze**).

Nach den Ansprachen der Ehrengäste fand die Verteilung der Wissenstestabzeichen in Bronze, Silber und Gold an die Jugendlichen statt.

Weiters wurde **LM Eiter Fabian** offiziell vom Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Fischer Hubert und Bezirksjugendsachbearbeiter BI Unterlechner Robert **zum Jugendbetreuer**, nach seinem Abschluss der Ausbildung, ernannt!

Herzliche Gratulation und vielen Dank an dieser Stelle, an alle AbsolventenInnen, AusbildungshelferInnen und den **Jugendbetreuern HLM Andreas Bregenzer und LM Fabian Eiter**.

Die AbsolventInnen der unterschiedlichen Stufen lauten wie folgt:

- 5x Bronze:** Bacher Thomas, Marth Sophia, Fischer Nico, Schauer Luca, Lechner Julian;
- 2x Silber:** Schlatter Paul, Pixner Michael;
- 3x Gold:** Köll Melina, Kirschner Martina, Auer Jakob



Teilnahme beim Wenner Dorfputz (Frühjahrsputz) 2022

Auch beim heurigen Frühjahrsputz am Samstagvormittag, den 30. April war die Feuerwehr Wennis mit fleißigen Händen mit dabei. Im Anschluss wurde der angefallene Müll eingesammelt und zum Recyclinghof abtransportiert. Danke an alle elf KameradInnen (Feuerwehrjugend) die mitgeholfen haben unser Dorf zu säubern - ein starkes Team!



Florianifeier 2022 der Feuerwehr Wennis

Am Samstag, den 07. Mai konnten wir die Florianifeier zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehr, dem Hl. Florian feiern. Nach dem Marsch zur Pfarrkirche mit der musikalischen Umrahmung durch die Musikkapelle Wennis (Danke!) feierten wir die hl. Messe die von Pfarrer Mag. Otto Gleinser zelebriert wurde. Im Anschluss konnte die Florianifeier mit der rund 90 Kameraden/innen starken Mannschaft im Mehrzwecksaal Wennis beginnen. Kommandant HBI Lukas Scheiber eröffnete die Feier und konnte mit Stolz die gewaltige Teilnahme der Mannschaft loben, neben allen Patinnen der FF-Wennis (**Andrea Lechleitner (MTFA), Erika Gasser (RFA), Christine Bregenzer (Jugendwimpel), Genoveva Raich (LFA) und Friederike Hammerle (KDOFA)**) waren **neun Gemeindevorstände/-räte** darunter auch **Bürgermeister Holzknicht Patrick** und **Vizebürgermeister Rundl Robert** anwesend. Zu Beginn konnten direkt **zehn Wissenstest-Abzeichen (3x Gold, 2x Silber, 5x Bronze)** an die Burschen und Mädels unserer Jugendgruppe übergeben werden. **Neun Angelobungen und Beförderungen zum FM-Feuerwehrmann** wurden anschließend mit Fahneid und Gelöbnisformel vorgenommen. Neben weiteren **vier Beförderungen zum Oberfeuerwehrmann** wurde **eine Ehrung zur 40-jährigen Mitgliedschaft** (HFM Markus Lechthaler) nachgereicht. Eine besondere Freude war es heuer **vier Kameraden mit dem Ehrenzeichen des**

Landesfeuerwehrverbandes Tirol für 70-jährige Mitgliedschaft auszuzeichnen zu können (BI Josef Hafele, OV Arthur Krismer, HFM Josef Röck, HFM Werner Schranz). Aufgrund gesundheitlicher Gründe konnten leider OV Arthur Krismer und HFM Josef Röck nicht anwesend sein. **Eine beachtliche Ehrung - Wir danken euch für über 70 Jahre Mitgliedschaft in unseren Reihen und hoffen noch auf zahlreiche weitere schöne Momente mit euch!** Das **Verdienstzeichen in Bronze (Stufe III) des BFV-Imst** wurde an BM Christoph Stoll für 16-jährige Tätigkeiten im Ausschuss der FF-Wennis nachgereicht. Weiters wurde Jugendbetreuer HLM Andreas Bregenzer für die **Auszeichnung der Ehrenamtsnadel** geehrt.

Abschließend konnten Bgm. Patrick Holzknicht und Vbgm. Robert Rundl ihren Dank an die Mitglieder aussprechen und das Buffet, das durch Catering Schwarz abgewickelt wurde, eröffnen.

Wir gratulieren allen Geehrten, beförderten Kameraden/innen und sagen DANKE für eure Arbeit rund um unsere Feuerwehr!

Details:

Übergabe Wissenstestabzeichen x10

5x Bronze: Bacher Thomas, Marth Sophia, Fischer Nico, Schauer Luca, Lechner Julian;

2x Silber: Schlatter Paul, Pixner Michael;



3x Gold: Köll Melina, Kirschner Martina, Auer Jakob
9x Angelobung & Beförderung zum FM-Feuerwehrmann: Bacher Hannes, Pixner Barbara, Schlatter Lena, Neurauder Jakob, Hackl Sandro, Zangerle Noah, Gundolf Magnus, Gundolf Julia, Sticker Benjamin;

4x Beförderung zum OFM-Oberfeuerwehrmann: Donner Tobias, Walch Christian, Pixner Sandro, Pfurtscheller Michael;

4x 70-Jährige Mitgliedschaft Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes: BI Hafele Josef, HFM Schranz Werner, OV Krismer Arthur (leider nicht anwesend), HFM Röck Josef (leider nicht anwesend);

1x 40-Jährige Mitgliedschaft Ehrung: Lechthaler Markus (Nachreichung);

1x Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes in Bronze (Stufe III) für 16-jährige Tätigkeit im Ausschuss der FF-Wennis: Stoll Christoph (Nachreichung);

Ehrenamtsnadel (Verleihung am 04.05.22): Bregenzer Andreas;



Ein Leben für die Feuerwehr Wennis - unsere 70-jährigen Mitgliedschaften: BI Josef Hafele, HFM Werner Schranz, OV Arthur Krismer (nicht im Bild) und HFM Josef Röck (nicht im Bild);

Atemschutzleistungsbewerb Landeck

Am Samstag, den 14. Mai 2022 waren zwei Trupps der FF Wennis beim Atemschutzbewerb in der Pontlatzkaserne vertreten. Nach wochenlangen Übungen konnten beide Trupps den Bewerb mit Bravour meistern. Ein großer Dank gilt nochmals den zwei

Ausbildern LM Folie Markus und BM Weber Daniel für die Vorbereitungen. Herzliche Gratulation an beide Trupps - Weiter so!



Trupp Wennis 1 (Silber):

1er OFM Hafner Florian,
 2er LM Deutschmann Stefan,
 3er OFM Donner Tobias

Trupp Wennis 2 (Silber):

1er HFM Grutsch Simon,
 2er LM Siller Dominik,
 3er FM Mark Marcel



Ein ausführlicher Bericht zum Jubiläumswochenende 125-Jahre Feuerwehr WENNS & 35 Jahre Feuerwehrjugend WENNS vom 18. - 19. Juni 2022 folgt in der September Ausgabe der Wenner Gemeindezeitung.

Berichte: Schriftführer Patrick Pfefferle,
Kommandant Lukas Scheiber,
ÖA-Team der FF-Wenns
Fotos: ÖA-Team/FF-Wenns uvm.

Termine der FF Wenns Juli - September:

- | | |
|-----------------------|---|
| 1. FR/SA 01./02. Juli | Feuerwehrjugend Landesbewerb in St. Ulrich am Pillersee |
| 2. FR/SA 08./09. Juli | Bezirkssnasswettbewerb in Huben |
| 3. FR 15. Juli | Sommerübung Gesamt |
| 4. SA 13. August | Sommernachtsfest der Wenner Vereine |
| 5. SA 03. September | Straßendienst Almatrieb in Jerzens |
| 6. SA 10. September | Einweihung Drehleiter FF Imst |
| 7. FR 16. September | Herbst/Abschlussübung Gesamt |

Wenner Schützen besuchten die Schützenkameraden aus Dedenborn

Eine kleine Abordnung der Wenner Schützen nahm Mitte Mai am dreitägigen Dorf- und Gemeindefest in Dedenborn (Deutschland - Eifel) teil. Nach der Ermittlung der Gemeindegaststätten wurde bei bester Stimmung gefeiert.

Der Ausschuss der Wenner Schützenkompanie hat nach der verheerenden Hochwasserkatastrophe in der Eifel im letzten Jahr beschlossen, die Kameraden der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Zweifall und des Gemünder Bürgerschützenvereins mit jeweils 500,00 Euro zu unterstützen. Die offizielle Scheckübergabe fand im Rahmen dieser Festlichkeit statt.

Die Schützenkompanie Wenns bedankt sich für die Gastfreundschaft und freut sich schon auf das nächste gemeinsame Treffen.

Schriftführer Patrick Holzknacht



SPG Raika Pitztal



Nach zwei Jahren ohne Frühjahrssaison stand heuer endlich wieder eine plangemäße Rückrunde im Tiroler Fußballunterhaus auf dem Programm: Kampfmannschaften

Für unsere Kampfmannschaften verlief die Rückrunde aus sportlicher Sicht nicht ganz nach Plan. Die KM I mit dem Trainerduo Simon Lentsch und Simon Horn hatte speziell zu Beginn des Frühjahres immer wieder mit zahlreichen Ausfällen zu kämpfen. Dadurch hatten heuer einige junge Spieler die Möglichkeit, erste wertvolle Erfahrungen in der Gebietsliga zu sammeln. Wie bereits zur Winterpause beendete unsere Erste die Saison letztlich im Tabellenmittelfeld.



Kampfmannschaft vs. SVG Reichenau II

Bei unserer zweiten KM stand die Rückrunde unter dem Motto „Erfahrungen sammeln“. Die Zusammenlegung der U16 mit der KM II im Winter bedeutete für einige ganz junge Nachwuchsspieler die ersten Meisterschaftsspiele im Erwachsenenbereich. Aufgrund dessen kann man mit den gezeigten Leistungen in den meisten Partien und den in diesem Frühjahr gewonnenen Erkenntnissen durchaus zufrieden sein. Auf jeden Fall eine Rückrunde, auf die im Hinblick auf die kommende Saison, aufgebaut werden kann!



Kampfmannschaft II vs. SPG Silz/Mötz II

Nachwuchsbereich

Wie in der ersten Saisonhälfte verlief auch die Rückrunde für unsere Nachwuchsmannschaften sehr erfolgreich. Die U14 unter dem Trainerduo Benny Melmer und Christoph Pupeter präsentierte sich in der ersten Großfeld-Saison ganz stark und zeigte mit immer wieder klaren Siegen auf. Ein erneut tolles Jahr gelang auch der U13-Mannschaft mit dem Trainerteam Manni Wurzer und Günther Schwarz. Unsere SPG Raika Pitztal kann sich hier in den nächsten Jahren auf sehr viele talentierte Nachwuchshoffnungen freuen!



Von der Fußballschule über die U7, U8, U9 bis hin zur U10 steht die Ausbildung der Kinder und der Spaß an der Bewegung an erster Stelle. Gleich drei Heimturniere in allen drei Sitzgemeinden wurden heuer im Frühjahr durch unsere SPG veranstaltet.

Wir freuen uns sehr darüber, dass sich in den vergangenen Monaten wieder zahlreiche Kinder unserem Verein angeschlossen haben.

Wir sind gerade bei den Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren glücklicherweise sehr breit aufgestellt.

Auch heuer werden wir voraussichtlich Anfang Juli wieder Probetrainings in den Gemeinden Arzl, Wenss & Jerzens abhalten, um allen interessierten Kindern die Möglichkeit zu bieten, erstmalig mit unserer tollen Sportart in Kontakt zu treten.

An dieser Stelle möchte der Vorstand die Gelegenheit nützen, sich bei allen scheidenden Nachwuchstrainern für ihren teils jahrelangen und zeitintensiven Einsatz rund um unseren Nachwuchsbereich recht herzlich bedanken!

Wir wünschen allen Mannschaften bereits jetzt eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Sommervorbereitung und neue Saison 2022/2023!

Bericht NL Simon Stoll



Sportverein

Am 06.05.2022 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Post statt.

Wir starteten mit dem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahre. Durch die großzügigen Förderungen, die wir erhalten haben, ist unser Verein derzeit sehr gut aufgestellt. Da aber viele Vereinsveranstaltungen nicht durchgeführt werden konnten, fehlt unserem Nachwuchs leider immer mehr die Bin-

dung zum Verein. Genau deswegen blicken wir jetzt motiviert in die Zukunft und hoffen, dass es uns gelingt, das Vereinsleben wieder in Schwung zu bringen. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen auch die Neuwahlen unserer Ausschussmitglieder an. Leider beendeten einige fleißige Ausschussmitglieder ihre Tätigkeit beim Sportverein. Für ihre langjährige Tätigkeit im Ausschuss (mindestens 3 Perioden) wurden folgende Ausschussmitglieder geehrt:

Daniela Lechthaler	Kassiererin (von 2006 -2022)
Katharina Eckhart	Schriftführerin u. Schriftführer-Stellvertreterin (von 2009 - 2022)
Friedl Eiter	Obfrau Stellvertreter (2010 - 2022)

Des Weiteren haben noch folgende Ausschussmitglieder ihr Amt niedergelegt:

Marco Gundolf	Zeugwart (2016 - 2022)
Romana Deutschmann	Kassiererin Stellvertreterin (2019 - 2022)



Ehrung - Daniela Lechthaler, Katharina Eckhart, Friedl Eiter mit BGM Patrick Holzknicht

Hannes Wultschmig	Zeitnehmung(bleibtunsals Unterstützung bei den Rennen erhalten)
Ali Schiechtl	Rodeln (2019 -2022)

Im Namen aller Vereinsmitglieder bedanken wir uns für die Zeit, die ihr in unseren Sportverein investiert habt.

Neuer Ausschuss:

Obfrau	Marika Wohlfarter
Obfrau Stellvertreter	Thomas Raich
Schriftführerin	Kerstin Raich
Kassierin	Bianca Dürr
Beirat	Marcel Dürr
	Christoph Lechthaler

Mountainbike und Downhill Training für Kinder und Schüler

Im Juni starteten wir unseren Mountainbike / Downhill Kurs für Kinder und Schüler den wir heuer gemeinsam mit der AREA 47 durchführen. Das Abschlusstraining wird dann am neuen Trail am Hochzeiger durchgeführt, wo die Kinder/Schüler dann zeigen können, ob sie jetzt wirklich „sattelfest“ sind.

Rad- und Walkingtreffs Sommer

Die Rad- und Walkingtreffs finden im Sommer auf Grund der geringen Teilnahme nicht mehr statt. Wir möchten stattdessen mit den Vereinsmitgliedern eine Wanderung und Mountainbike sowie Rennrad Tour organisieren. Die Informationen zu den Ausflügen folgen zur gegebenen Zeit per Mail und per WhatsApp.



Neuer Ausschuss und BGM Patrick Holzknicht

plantech	eckhart	
<p>Bmstr. ECKHART JOSEF Tel.Fax: 05414/86394 Siedlung 286 c mobil: 0650/2511670 A-6473 Wenss plantech.eckhart@aon.at</p>		
Planung, Bauleitung, Bauberatung, Fluchtwegplan, Brandschutzplan, Energieausweis		



TC Raika Pitztal - Mannschaften liefern TOP Leistungen in der laufenden Meisterschaftssaison



Unsere 8 Mannschaften sind derzeit schon mitten in Spielen zu den Tiroler Meisterschaften, welche noch bis 6. Juli ausgetragen werden. Von den Senioren bis zu den Kleinsten aus der U 11 treten alle hochmotiviert an. Für weitere Informationen zu den Mannschaften verweisen wir auf unsere Homepage www.tc-pitztal.at.



U 11 Mannschaft (Foto TC Raika Pitztal)

Nach Abschluss der Mannschaftsmeisterschaften freuen wir uns wieder auf das Vereinsleben. Den Spielsommer eröffnen wir am 08. Juli 2022 um 18:00 Uhr mit unserem allseits beliebten PFIFFTURNIER (Die Pfiff's werden vom Verein übernommen - DANKE an die Brauunion für 2 Fässer Bier)

Vorgesehen sind auch wieder zwei Watterturniere (am 23. Juli 2022 und am 08. Oktober 2022), zu denen sowohl Spieler als auch alle Fördermitglieder eingeladen sind. Details dazu folgen auf www.tc-pitztal.at und in den sozialen Medien.

Durch die Unterstützung unserer Sponsoren können wir auch heuer wieder den KOSTENLOSEN Kindernachmittag anbieten. Alle Kinder des Pitztals, die bereits Tennis spielen oder einfach das Tennisspielen ausprobieren möchten, können kostenlos teilnehmen (immer montags).

Los geht's ab 11.07.2022 bis 29.08.2022 jeden Montag für Kinder von 4-10 Jahren von 13:30 bis 16:00 Uhr für Jugendliche von 11-16 Jahren von 16:00 bis 17:00 Uhr.

Infos hierzu kommen zeitnah auf unserer Homepage, als Flugblatt und in den sozialen Medien.



Kindernachmittag mit zahlreichen Teilnehmern (Foto TC Raika Pitztal)

Ganz besonders freuen wir uns auf die ERÖFFNUNGSFEIER unserer Tennisplätze. Diese findet am 27. August 2022 gemeinsam mit der SPORTLEREHRUNG in der Grube Arena in Arzl statt. Geplant sind eine Segnung durch Pfarrer Saji und musikalischer Rahmen durch das Platzkonzert der Musikkapelle Arzl! Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Beginn und Programm werden noch genau bekannt gegeben. Wir freuen uns darauf, mit zahlreichen Besuchern unseren neuen Tennisplatz einzuweihen.



Perfekter neuer Platz (Foto TC Raika Pitztal)

Der letzte Höhepunkt der Saison bildet die jährliche Clubmeisterschaft mit großer Tombola am Finaltag. In den verschiedensten Klassen kämpfen die Mitglieder um die begehrten Titel. Sofern das Wetter uns keinen Strich durch die Rechnung macht, werden am Finaltag, 24. September 2022, die neuen Clubmeister ermittelt.

Der Vorstand des TC Raika Pitztal möchte sich hier ganz besonders bei allen Unterstützern, den Gemeinden, Sponsoren und vor allem auch bei den Mitgliedern bedanken.

TC RAIKA Pitztal (info@tc-pitztal.at)

Raiffeisenbank Pitztal

Thema: Schuldenfalle

Ende Mai waren die vierten Klassen der MS Pitztal in der Raiffeisenbank Pitztal zu Besuch. Unsere CLUB Betreuer Manuela Eiter und Raphael Gabl erklärten den Schüler/innen den richtigen Umgang mit Geld. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, wie junge Menschen es vermeiden können in eine Schuldenfalle zu tappen.

Mittels PowerPoint und Quizspiel entstand ein sehr interessanter Dialog zwischen den Jugendlichen und den Betreuern der Raiffeisenbank Pitztal. Bei einer Führung durch die Bank in der Hauptanstalt Wenns, wurde den Schüler/innen ein guter Einblick in den Bankalltag vermittelt.



Raphael Gabl und die Kinder der 4. Klasse MS

Jugendwettbewerb

Der Raiffeisen-Jugendwettbewerb fand dieses Jahr bereits zum 52. Mal statt. Die Kinder und Jugendlichen waren eingeladen sich mit dem Thema Schönheit und den eigenen Empfindungen zu beschäftigen.

Ganz besonders freut uns, dass Estzer Toth den hervorragenden 2. Platz tirolweit in ihrer Altersgruppe ins Pitztal holen konnte. Dazu gratulieren wir recht herzlich.

Die Raiffeisenbank Pitztal bedankt sich für die zahlreichen und schönen Zeichnungen aller Kinder und Jugendlichen.



Manuela Eiter / Eszter Toth

RAIFFEISEN MEDAILLE in GOLD für Sieglinde Reinstadler

Die diesjährige Generalversammlung der Raiffeisenbank Pitztal fand am 22.06.2022 im Steinbockzentrum in St. Leonhard statt.

Ein erfreulicher Höhepunkt des Abends war die Ehrung bzw Auszeichnung von Sieglinde Reinstadler.

Bereits Anfang des Jahres wurde die langjährige Mitarbeiterin in ihre wohlverdiente Pension verabschiedet.

Nach über 42 treuen Dienstjahren bei der Raiffeisenbank Pitztal wurde Sieglinde vom Verbandsdirektor des Raiffeisenverbandes Tirol, Dr. Edwin Grubert, die RAIFFEISEN-MEDAILLE in Gold verliehen.



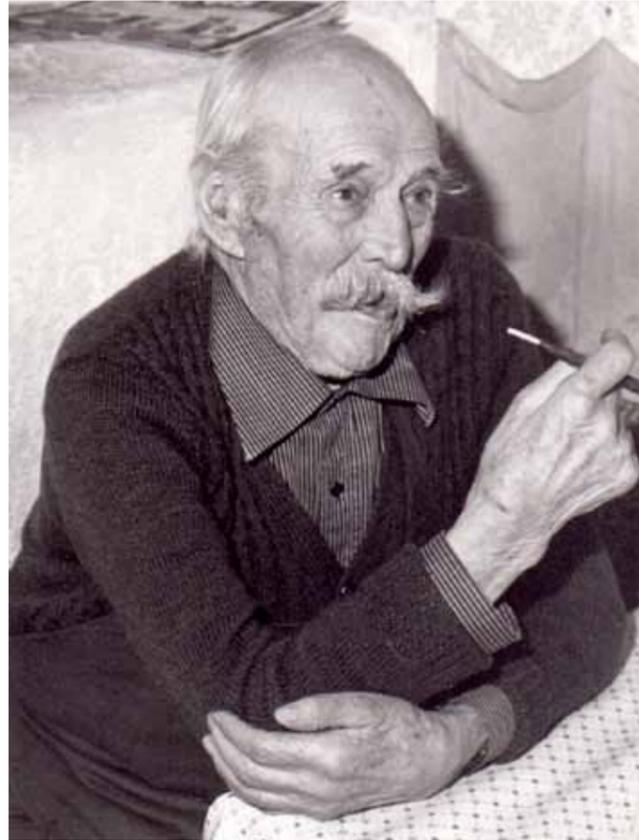
Foto: Sieglinde Reinstadler, Dr. Grubert Edwin und die Verantwortlichen der Raiba Pitztal

Sieglinde hat am 02.07.1979 ihren Dienst bei der Raiffeisenbank Pitztal begonnen, war in allen Abteilungen der Bank tätig, war ständig bemüht und bereit sich weiterzubilden und war bei allen Kunden und Mitarbeitern sehr beliebt.

Lechthaler Gottfried

17.01.1889 - 26.08.1989

Zum Gesprächstermin damals 97 Jahre alt



Lechthaler Gottfried 1985

In meinem letzten Artikel brachte ich den ersten Teil des Interviews zu Papier, worüber Gottfried damals im Februar 1985 berichtete. Mit einem bewundernswerten Gedächtnis sprudelten damals die Erinnerungen an die frühere Zeit aus ihm heraus und seine detaillierten Aussagen sind für mich auch heute erstaunlich. Sein Gehör war zwar damals nicht mehr so gut, umso besser sein Erinnerungsvermögen. Lassen wir ihn also weiter erzählen:

Die Familie Lechthaler wuchs bis 1903 im unteren Schulhaus auf. 1895 kaufte der Vater, Oberlehrer in Wenns, das heutige Lechthaleranwesen im Unterdorf, damals noch ein Doppelhaus.

Sein Haus an der Pitztalerstraße kaufte Gottfried 1917 nach dem Großbrand im Wenner Dorf als Brandstätte und errichtete das heutige Anwesen dort um 6600 Kronen. Er wollte eigentlich nur das große Mahd in der Crysantin und das Oberfeld er-



Lechthalerhaus

steigern, aber zwei weitere Bieter trieben so, dass er diese nur überbieten konnte, indem er die Brandstatt mitsteigerte. Er erhielt schließlich beide Mähder und die Brandstätte um 11190 Kronen, wobei der Bauplatz bei der Versteigerung um nur 10 Kronen höher ging als die Wiesen. 10 Kronen waren damals der Wert eines Widders. Ein Bier oder X Liter Wein kosteten vor dem 1. Weltkrieg je 10 Kreuzer, ein Pudel Schnaps 6 Kreuzer. Den für den Kauf notwendigen Kredit konnte Gottfried durch Fütterung und Verkauf von Fleischschweinen großteils abzahlen. In seiner Jugendzeit hütete Gottfried in Schnann am Arlberg. Der Hüterlohn pro Sommer betrug 44 Gulden, außerdem 5 Kreuzer Schmalzgeld und 3 Kreuzer Kasgeld pro Tag. Zusätzlich bekam der Hirt von den Bauern auch Speck und Käse. Es gab vor dem 1. Weltkrieg viele Saisonarbeiter, Maurer gingen vor allem in die Schweiz, Holzer nach Bayern, Tagwerker verdingten sich bei den Bauern. Die Fahrt nach Schnann kostete damals 70 Kreuzer.

Nach dem Pitztalstraßenbau nach Wenns musste man nach 1917 pro Fuhre Holz nach Imst Zoll zahlen. Die Straße wurde mit Hilfe von Kriegsgefangenen gebaut. Zuerst wollte man die Gefangenen an Bauern verdingen, diese sollten ihnen ein Taggeld geben. Da dies den Bauern zu kostspielig war, fanden die Gefangenen immer weniger Aufnahme und man begann, um sie zu beschäftigen, mit dem Straßenbau. Gottfried verdiente sich all die Jahre etwas Geld durch Fuhrwerken mit Rössern dazu.

Bei der Feuerwehr war Gottfried von 1918 - 1920.

Die Feuerwehrproben fanden auch am Sonntag statt. Da ergab es sich einmal, dass der „Hoadliger“ (Regensburger aus Hairlach), der als Knecht beim Gasthof Post beschäftigt war und die Gäste der Post mit der Kutsche führte, aus einer Notwendigkeit heraus zusätzlich Lechthaler Gottfried für eine Fahrt ins Pitztal anheuerte. Am gleichen Sonntag war aber Feuerwehrprobe. So gab man Gottfried zu verstehen: „I sog enk des oane, habets es mir nit fir ibl, i hon ou in koan nuit fir ibl, aber wen oaner nit olli geat, ischt mr liaber, wenn er numma kimmt“. Gottfried wusste nun, was er zu tun hatte. Über den Streit zwischen Christlichsozialen und Konservativen wusste Gottfried, dass der Lehrer Vogl als Kapellmeister nach der Kirche durchs Unterdorf heraufmarschierte und zur Post einschwenkte, die Christlichsozialen marschierten spielend weiter zum Lucksteinwirt. Damit war die Kapelle geteilt. Die Konservativen hatten dann zuerst 10-11 Musikanten, die Christlichsozialen insgesamt 13, allein die Measler in Brennwald stellten 5 davon. Später füllte man dann beide Musikkapellen auf. Beim Umgang ging Pfarrer Heiseler nicht aus der Kirche, da die Christlichsoziale Musikkapelle auch ausrücken wollte. Der Streit führte dazu, dass mancher nicht mehr in die Kirche ging, andere gingen nach Arzl und wieder andere ins Gasthaus. Die Jün-

geren tendierten zu den Christlichsozialen. Über einen Pfannenflicker wusste Gottfried die Geschichte zu erzählen, dass dieser nie in die Kirche ging. So sagte man zu ihm: „Johann, wenn du in der Heiligen Nacht in die Kirche gehst, kaufen wir dir ein Pakl Tabak.“ Das war sein üblicher Tagesbedarf, 1 Paket Tabak kostete damals 4 Kreuzer. Er ging also in die Messe und das wiederholte sich noch einigemale. Er stellte sich während des Amtes in den mittleren Gang. Pfarrer Heiseler war bekannt durch die Länge seiner Messen. So soll dieser Johann einmal während der Messe ganz laut gesagt haben: „Hargottsakra, kan ers nit besser oder tuat ers nur z'Fleiß.“

Gottfried war auch Teilnehmer des 1. Weltkrieges. Da war es ihm aber zu „ungwarll“. Als Verwundeter kam er gleich wieder zurück.

Literatur- und Bildnachweis: Tonbandinterview mit Lechthaler Gottfried von Rudolf Mattle im Februar 1985 Bildchronik Wenns, Rudolf und Barbara Mattle (Portrait Gottfried Lechthaler 1983, Elternhaus Lechthaler im Unterdorf)

Weiterführende Artikel: R. u. B. Mattle, Textchronik Wenns 1989, Seite 374 - 376,

Euer Chronist Rudolf Mattle

Altherren Wenns

Nach coronabedingter Pause konnten die Altherren Wenns nun ihre Jahreshauptversammlung am Samstag, den 30.04.2022 abhalten. In Vertretung für den Wenner Bürgermeister durften wir Gemeinderat Marco Dobler begrüßen.

Der wichtigste Punkt der Versammlung waren die Neuwahlen.

Die neuen Vertreter des Vereines sind:

- Obmann - Weber Michael
- Obmann - Stellvertreter - Eiter Friedrich
- Kassier - Stoll Dietmar
- Kassier - Stellvertreter - Stoll Manfred
- Schriftführer - Dobler Marco

Wir bedanken uns bei Raich Thomas für seine jahrelange Tätigkeit als Schriftführer. Wir bedauern es sehr, dass er das Amt des Schriftführers niederlegt, umso mehr freut es uns jedoch, dass er weiterhin als aktives Mitglied in unserem Verein bleibt.

Des Weiteren bedanken wir uns bei unserem Platzwart Haid Marco, der diese Tätigkeit aus zeitlichen Gründen nicht mehr durchführen kann.

Ebenso möchten wir uns bei der Gemeinde Wenns, den Hochzeiger Bergbahnen und allen Sponsoren für die Unterstützung unseres Vereines bedanken.

Da wir ja auch nicht „jünger“ werden, sind wir immer auf der Suche nach neuen Spielern für unsere Fußballmannschaft die „Altherren Wenns“. Wenn ihr Lust dazu habt, könnt ihr jederzeit für ein Probetraining vorbeikommen und mitspielen.

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 20:00 Uhr in der Pitze zu unserem Training und würden uns sehr freuen, ein paar neue Gesichter begrüßen zu dürfen.



Wir möchten gerne heimische Mitarbeiter finden!



Das Hotel Andy bietet viele Möglichkeiten, um zu arbeiten... die Woche hat sieben Tage – in diesen Tagen gibt es flexible Varianten. 2-Tage Woche, 3-Tage Woche, nur Wochenende, nur unter der Woche... was passt in deine Woche?

Gibt es einen selbständigen Masseur (m/w) der unsere Räumlichkeiten nutzen möchte?
2 Tage oder mehr? Nur abends oder schon ab Mittag?

Gibt es jemanden der an der Rezeption (m/w) arbeiten möchte?
Vollzeit oder Teilzeit vielleicht neben dem Studium? Abenddienste, Spätdienste, vereinzelt auch Frühdienste? Schwerpunkt unter der Woche oder Wochenende?

Gibt es einen Koch (m/w) der unsere Küchencrew im Sommer unterstützen möchte?
2 Tage, 3 Tage oder mehr? Wir suchen Team-Unterstützung im Juli, August und September als Abenddienst, wenn einer unserer Köche frei hat.

Hallo Mamas! Möchtest du wieder in die Arbeitswelt einsteigen und weißt nicht so recht, wie du das mit deinem Alltag vereinbaren sollst?
Melde dich bei uns! Wir finden Möglichkeiten...!

Es geht uns um ein Miteinander – auch ungewöhnliche Zeitmodelle anzubieten ist unsere Stärke!

Wir bezahlen über Kollektivvertrag (KV).

Melde dich gerne bei unserer Hoteldirektorin Bella:
Tel: 0664 88516398 Mail: bellahinterwaldner@gmail.com



HÖPPERGER – DER VERLÄSSLICHE PARTNER

Das Oberländer Familienunternehmen gilt landesweit als Vorreiter in der Wiederverwertung von Wertstoffen. Zu den Kernleistungen zählen Abfallentsorgung, Kanal- und Straßenreinigung sowie Containersdienste. Darüber hinaus bearbeitet Hopperger Umweltschutz in modernsten Anlagen in Pfaffenhofen einen Großteil der jährlich angelieferten Abfälle und Wertstoffe von rund 100.000 Tonnen.

Nachhaltige Wiederverwertung

Seit 1966 hat sich das Unternehmen kontinuierlich zu einem der innovativsten Tiroler Entsorgungsfachbetriebe entwickelt. Hopperger sortiert nahezu alle in Tirol gesammelten Leichtverpackungen. Weiters sorgt Hopperger Umweltschutz für die optimale Wertstoffrückgewinnung von Elektro-Kleingeräten aller Art. Zudem werden Biogene Abfälle in wertvollen Humus für die heimische Landwirtschaft umgewandelt bzw. entsteht daraus Biosubstrat zur Energieerzeugung. Ein Prestigeprojekt des nach-

haltigen Komplettanbieters ist das Recycling aller in Österreich gesammelten Kaffeekapseln der namhaften Anbieter Nespresso, Eduscho und Tchibo.

Containerservice

Der Containerservice steht 24 Stunden und 7 Tage die Woche zur Verfügung. Speziell bei Entrümpelungen ist Hopperger ein verlässlicher Partner vieler KundInnen im Tiroler Oberland. Egal ob Bauschutt, Holz, Eisen oder Sperrmüll – Hopperger bietet eine entsprechende Entsorgungslösung.

Mehr Informationen unter: www.hoepperger.at

Magenta 

BREITER BAND

Erlebe im ganzen Zuhause Highspeed-Internet ohne Unterbrechungen – auch wenn alle gleichzeitig im WLAN sind. Das ist #UmMagentaBesser

2 MONATE
GRUNDGEBÜHR
GRATIS*

Zusätzlich bis zu
€ 220*
sparen
Jetzt mit dem
MagentaEINS Bonus



*Zzgl. Servicepauschale € 29,99 jährlich. Aktion reduziertes Aktivierungsentgelt € 19,99 bis auf Widerruf bei Selbstinstallation (wenn technisch möglich). Aktion Rabattierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf € 0 für die ersten zwei Monate in Internettarifen sowie TV- und Internet-Kombi-Paketen (ausgenommen Youth-Tarife) bei Anmeldung bis auf Widerruf. Danach wird die reguläre mtl. GGB des gewählten Tarifs lt. Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung verbüßt (z. B. **gigakraft 5G 500** mtl. € 60 GGB regulär und mit MagentaEINS Bonus mtl. € 50 GGB; € 220 Ersparnis insgesamt gerechnet auf 22 Monate mit MagentaEINS Bonus bei Bestellung von **gigakraft 5G 500**). **24 Monate Mindestvertragsdauer. MagentaEINS** ist die Kombination eines berechtigten Internettarifs mit mindestens einem weiteren Magenta Mobilfunktarif auf der gleichen Wohnadresse. MagentaEINS Bonus und doppelte Daten gültig auf gekennzeichnete Tarife; ab dem 2. Tarif eines Vertrags oder bei Teilnahme an MagentaEINS; ausgeschlossen Vertragsübernahme. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt. Details auf magenta.at

MARTINA'S   
HANDYLADELE

im FMZ Imst